Österreichische Post AG • RM 94A641006 K
6410 Telfs • Nr. 05 • 14. April 2022

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Der beste Service
FALCH
ELEKTRO GMBH
Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at
- Elektrohandel
- Elektroinstallationen
- TV- und Hifi-Anlagen

- **Billard vom Feinsten...** haben Florian Heel, Martina Witting und Otmar Baumann vom SBC Inzing (Titelbild v.l.) zu bieten
- **Obsteiger Sängerin erhebt die Stimme für den guten Zweck**
- **Extra: • Schritt für Schritt zum Traumhaus • Frühlingszeit ist Gartenzeit • Genuss aus der Region und extra-monat Stams**

Taxi-Krankentransporte
- Dialyse-Fahrten
- Bestrahlungs-Fahrten
- Chemotherapie-Fahrten
- Reha- u. Kurfahrten

TAXI 0800/17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Herzhafte Ostergerichte
im Gasthaus Gerhardhof
- Osterschinken im Brotteig
- Osterlammhaxe im Kräutersaftl
- Spargelvariationen uvm.

Tischreservierung unter:
Tel. 05264 5240

Ostersonntag und Ostermontag
warme Küche von 11:30 – 14:30 Uhr

HSR
Hausmeister Service Rusch
Hag 4a
TELFS
Mobil: +43 (0)676 6054050
Email: ruschharald@telfs.com

AK Veranstaltungen in Ihrer Nähe

Fallen & Chancen im Internet

Di. 26. April, 19.30 Uhr, AK Telfs

Immer neue Fallen lauern im Internet! Ein AK Experte erklärt, welche Möglichkeiten Sie haben, wenn Ihr Geld plötzlich weg ist und wie Sie Betrug beim Onlineshopping erkennen und vermeiden.

Außerdem erfahren Sie, wie das Internet sparen hilft und Onlinerechner und Vergleichsportale effektiv genutzt werden können.

Anmeldung:
0800/22 55 22 - 3838 oder
telfs@ak-tirol.com

Baby an Bord

Do. 28. April, 19 Uhr, AK Imst

Mit einer Schwangerschaft beginnt ein neuer Lebensabschnitt und es ergibt sich für die angehenden Mütter und Väter ein Bündel an Fragen zu Arbeitsrecht, Beihilfen, Kinderbetreuungsgeld etc.

Experten von AK und ÖGK informieren über das Recht am Arbeitsplatz, Finanzielles rund um Geburt und Baby, Wochengeld und Kinderbetreuungsgeld.

Anmeldung:
0800/22 55 22 - 3131 oder
imst@ak-tirol.com

Energie sparen im Haushalt

Di. 26. April, 19 Uhr, Webinar

Viele Tiroler Familien sehen sich mit hohen Haushalts- und Energiekosten konfrontiert. Beim AK Webinar erfahren Sie, wie private Ausgaben für Strom, Heizen und Wasser reduziert werden können.

Anmeldung:
www.ak-tirol.com

AK tirol

© Andrey Popov/stock.adobe.com

auftakt für die motorradsaison

1

2

3

Anfang April konnte endlich wieder – nach zwei Jahren Pause – der Motorradlmarkt unter der Kuppel in Telfs stattfinden. Motorradfreaks und solche, die es noch werden wollen, besuchten den Treff für Zweiradfreunde und konnten dabei auch den »Road Chicks« und ihren Country-Klängen lauschen und der Linedance Moves Telfs bei gekonnten Tanzmanövern zuschauen.

1 An die 100 Motorräder standen zum Verkauf bereit 2 Hubert Musack (l.) von den Telfer Motorradfreunden ist Gründer und Mentor des Motorradlmarktes. Christian Santer (Mitte) und Werner Krabichler organisierten das Event heuer für die Marktgemeinde Telfs – Sport- und Veranstaltungszentren mit 3 Sarah aus Telfs bot verschiedene nützliche Dinge von Helmen bis Stiefel und Jacken an ihrem Flohmarktstand an, auch sonst gab es viel Zubehör von verschiedensten Anbietern 4 Georgia und Stefan aus Wildermieming schauten sich bei den heißen Öfen genauer um 5 Auch Lea (l.) und ihre Schwester Nathalie aus Telfs überlegten die Anschaffung eines fahrbaren Untersatzes 6 Jonathan (aus Ecuador), Martina und Sylvia aus Telfs zeigten sich ebenfalls PS-interessiert 7 Fritz und Maria aus Telfs besuchten den Motorradlmarkt mit den Enkelinnen Maya und Layla (Nassereith) und schauten sich ein historisches Motorrad aus der Nähe an, das auch einen neuen Besitzer suchte

4

5

Fotos: Ofer

6

7

LECHNER RAUTH
Fleisch & Wurstspezialitäten
Karl-Schönherr-Straße 7 · 6410 Telfs
Tel. 05262-62339 www.lechner-rauth.at

Montag geschlossen DI–FR 7.30–12 Uhr + 15–18 Uhr · SA 7.30–12 Uhr

13 Gemeinderats-Ausschüsse bestimmt

Die Besetzung der Ausschüsse mit Wahl der Obleute und Stellvertreter war der wichtigste – und längste – Tagesordnungspunkt bei der gestrigen Gemeinderatssitzung. Dreizehn Gremien, darunter drei neue mit jeweils neun Mitgliedern, plus Zuhörer hielten ihre konstituierenden Sitzungen ab. Rund 70 Personen arbeiten ab sofort in den Ausschüssen.

Unten die Obleute der Ausschüsse beim Fototermin (nicht am Bild: GR Güven Tekcan (WFT) – Ausschuss für Wohnungsvergaben). Vorne v.l.: GV Cornelia Hagele (WFT) – Ausschuss für Umwelt und Energie, GV Silvia Schaller (WFT) – Ausschuss für Familien, SeniorInnen und Soziales, GR Theresa Schromm (GRÜNE) – Ausschuss für Kunst und Kultur; Mitte v.l.: GR Michael Ebenbichler (FPÖ) – Ausschuss für Sicherheit und Katastrophenschutz (dieser Ausschuss wurde u.a. neu geschaffen), GV Johannes Augustin (NEOS) – Ausschuss für Jugend, Gemeinwesenentwicklung, Diversität und BürgerInnenbeteiligung sowie Ausschuss für Kinderbetreuung und Bildung), GV Norbert Tanzer (DEIN T) – Ausschuss für Landwirtschaft, Gemeindegutsagrargemeinschaften und Tierwohl), GR Felix Hell (WFT) – Ausschuss für Bau- und Raumordnung; Hinten v.l.: GV Christoph Walch (GRÜNE) – Ausschuss für Verkehr und Mobilität, GR Wolfgang Gasser (FPÖ) – Überprüfungsausschuss, GR Alexander Schatz (WFT) – Ausschuss für Wirtschaft und Ortszentrum sowie Bgm. Christian Härting (WFT) – Ausschuss für Sport und Vereinswesen.

Foto: MG Telfs / Pichler

Autobahnsanierung

Anfang April startete zwischen Telfs West und Rietz (A 12 Inntalautobahn) die Sanierung der Fahrbahn, der Leitschienen, der Mittelabsicherung und der Telfer Innbrücke. Darüber hinaus verbessert die ASFINAG die Entwässerung, erneuert und optimiert den Lärmschutz auf der Südseite der Autobahn bei Rietz. Für die Autofahrerinnen und Autofahrer bedeutet das: Trotz der Bauarbeiten stehen ständig zwei Spuren pro Richtung zur Verfügung. Die Auf- und Abfahrten der Anschlussstelle Telfs-West bleiben dabei grundsätzlich immer befahrbar. Die dazu notwendigen Vorarbeiten haben begonnen – und zwar mit der Einrichtung der Verkehrsführung auf der Richtungsfahrbahn Kufstein. Das heißt: Der Verkehr wird derzeit auf dem Pannenstreifen und der ersten Fahrspur in Richtung Kufstein geführt. Die Arbeiten werden Mitte November 2022 abgeschlossen sein. Die ASFINAG investiert rund zwölf Millionen Euro in mehr Verkehrssicherheit und besseren Lärmschutz für die Anrainerinnen und Anrainer sowie in den Schutz der Umwelt durch eine zeitgemäße Entwässerung.

»Heimspiel« bei Volksschauspielen

Gregor Bloéb wird künstlerischer Leiter der Tiroler Volksschauspiele: Der in Pfaffenhofen beheimatete Theater- und Filmschauspieler wurde von der Generalversammlung der Tiroler Volksschauspiele für drei Jahre bestellt und tritt seine Funktion im Oktober 2022 an.

Die Generalversammlung der Tiroler Volksschauspiele designierte Gregor Bloéb zum Nachfolger des im September ausscheidenden bisherigen künstlerischen Leiters Christoph Nix. „Wir freuen uns sehr, dass wir für diese Funktion einen Künstler gewinnen konnten, der sich nicht zuletzt durch die Tiroler Volksschauspiele für den Beruf des Schauspielers entschieden hat – und nun sein Können, seine Erfahrung, seine Strahlkraft und Begeisterungsfähigkeit in den Dienst der Tiroler Volksschauspiele stellen will. Und der noch dazu in der Region, im Nachbarort Pfaffenhofen, zu Hause ist“, so der Telfer Bürgermeister Christian Härting nach der Sitzung. Bloéb hatte sich zuvor dem Hearing einer hochkarätig besetzten Findungskommission gestellt. „Die Konzepte der HearingkandidatInnen waren allesamt hochspannend, wir haben viel diskutiert und es uns wirklich nicht leicht gemacht“, resümierte der in Mieming lebende Drehbuchautor und Regisseur Uli Brée als Sprecher der Findungskommission den intensiven Hearingnachmittag. Brée war es dann auch, der der Generalversammlung der Tiroler Volksschauspiele, die sich aus dem neu konstituierten Vorstand der Gemeinde Telfs zusammensetzt, die Überlegungen und Empfehlungen der Findungskommission darlegte.
Die Generalversammlung traf ihre Entscheidung dann einstimmig. Für Geschäftsführerin Verena Covi „ein sehr wichtiges Signal, denn wir verstehen uns als Festival für alle – und es freut mich und uns als Team sehr, dass die führenden politischen VertreterInnen in Telfs dies genauso sehen, weil sie uns so den Rücken für unsere Arbeit stärken.“
Der frisch gekürte künstlerische Leiter Gregor Bloéb machte aus seiner Freude keinen Hehl. „Ich freu mich ehrlich wie ein Kind, die Tiroler Volksschauspiele waren meine erste künstlerische Heimat. Es ist mir wirklich ein Herzensanliegen, dieses Festival mit dem, was ich an Ideen, Spirit und Leidenschaft einbringen kann, neu zu beleben und wieder zu einem Theaterfest für alle zu machen.“ Bereits im Oktober wolle er sein erstes Programm präsentieren. „Unser Publikum und unsere Geldgeber sollen gleich mal wissen und spüren können, dass wir uns ordentlich ins Zeug hauen werden und es im besten und lustvollsten Sinne krachen lassen wollen.“
Infos: www.volksschauspiele.at

Foto: TVSS / Victor Malyshev

Schönes Schreckensbildern entgegensetzen

Sich tatenlos ohnmächtig fühlen? Das entspricht nicht der Haltung der Sopranistin Elisabeth de Roo, deshalb stellte sie Ende März spontan ihre Stimme in den Dienst des Friedens.

Die gebürtige Traunsteinerin, die seit zehn Jahren mit ihrem Mann Florian de Roo in Obsteig wohnt, brachte im Rahmen eines Benefizkonzertes im Gemeindesaal Mieming das literarisch-theatrale Kammerkonzert "Die Weise von Liebe und Tod des Cornets Christoph Rilke" zu Gunsten aus der Ukraine geflüchteter Menschen auf die Bühne, gemeinsam mit dem Schauspieler Thomas Lackner, dem Klangkünstler Harry Triendl, dem Pianisten Reinhard Blum sowie der Gemeinde Mieming (Maria Thurnwalder, Kulturmanagement).

Mit ihren Bühnenkollegen und mit ihrer eindrucksvollen Stimme setzte Elisabeth de Roo, die ihr Studium zur klassischen Sängerin im Fach „Lied und Oratorium" am Salzburger Mozarteum absolvierte, den Schreckensbildern des Krieges künstlerische Schönheit entgegen. Durchdrungen war die Veranstaltung aber auch von Traurigkeit über die brutale Situation in der Ukraine. „Und der Mut ist so müde geworden und die Sehnsucht so groß. Es gibt keine Berge mehr, kaum einen Baum…" heißt es in der Rilke-Erzählung, die beschreibt, wie ein junger Mann in den Krieg zieht.

Sie wollte Försterin werden

Rund um Obsteig gibt es viele Bäume. Das ist mit ein Grund, warum es der naturverbundenen Künstlerin hier so gut gefällt. Als Kind wollte Elisabeth de Roo Försterin werden, nun zieht es sie so oft wie möglich zu Spaziergängen in die Wälder des Mieminger Plateaus, mit ihren zwei Mischlingshunden Herr Sonnig und Cookie, die beide aus einem Tierheim sind. Wenn es die Zeit erlaubt, ist Elisabeth de Roo mit ihnen stundenlang unterwegs, das bringt ihr Energie und Ausgleich. „Einmal brachte ich einen befreundeten Bergführer dazu, mit mir und den Hunden auf die Judenköpfe der Mieminger Kette zu steigen", erzählt sie schmunzelnd. „Wir benötigten für Hin- und Rückweg 8 1/2 Stunden, wofür der Bergführer vermutlich höchstens sechs Stunden gebraucht hätte. Für mich war es ein unvergessliches Abenteuer - für ihn ein maximal entschleunigter Aufstieg."

Wink des Schicksals

Vermutlich waren es acht unterhaltsame Stunden, denn die humorvolle Elisabeth begeistert mit ihrem fröhlichen Charme, ihrer temperamentvollen Spontanität und ihren vielseitigen Interessen. Diesen mag es auch geschuldet sein, dass ihr Weg zur Sängerin nicht geradlinig verlief. Ihr musikalisches Talent wurde erst relativ spät, im Alter von 15 Jahren, bei einer schulischen Musical-Aufführung entdeckt. „Bis dahin hielt ich mich für gesanglich nicht besonders begabt, spielte kein Instrument und konnte keine Noten lesen." Als sie nach dem Gesangsstudium am Mozarteum in Salzburg bereits viele erfolgreiche Engagements als Sängerin absolviert hatte, störte sie immer mehr die geforderte Perfektion und strenge Auslegung in der klassischen Musik. „Ich absolvierte deshalb ein dreijähriges berufsbegleitendes Studium für Immobilienwirtschaft und arbeitete in einem Immobilienbüro, was mir sehr gut gefiel. Gesungen habe ich in dieser Zeit keinen Ton, fast ein ganzes Jahr lang. Bis ich eines Tages das drängende Bedürfnis hatte, die 4. Sinfonie von Gustav Mahler zu studieren. Zwei Stunden danach erhielt ich eine Konzerteinladung nach Italien. Auf dem Programm: Mahlers 4. Sinfonie - das war zu unglaublich, um Zufall zu sein. Ich nahm die Einladung an und konzentrierte mich wieder auf mein Instrument ‚Stimme'."

Musikalischer Familienverband

Gut begleitet und unterstützt fühlt sich Elisabeth de Roo von ihrer Familie und von ihren Schwiegereltern, der Musikerin und Malerin Johanna de Roo und dem Dirigenten und Ensembleleiter Kasper de Roo, der fünf Jahre Musikdirektor der Stadt Innsbruck war. „Ich bin ein Glückskind. Meine Eltern sind großzügige, liebevolle Menschen. Der Mann an meiner Seite ist nicht nur meine große Liebe, sondern auch mein bester Freund. Meine Schwiegermutter ist wunderbar und mit meinem Schwiegervater arbeite ich gerne künstlerisch zusammen. Er spornt mich an!"

Fotos: Privat

kunst als vermittlerin des unaussprechlichen

1

2

3

Fotos: Offer

Ein kammermusikalisches Stück aus Lyrik, Musik und Klangperformance wurde Ende März als Benefiz-Event zugunsten des Netzwerks Tirol Hilft für hilfsbedürftige UkrainerInnen in Tirol im Gemeindesaal Mieming organisiert – und viele ZuhörerInnen kamen vormittags und abends, um zu helfen.

1 Die Künstler v.l.: Reinhard Blum (Klavier), Thomas Lackner (Lyrik), Elisabeth de Roo (Gesang), Harry Triendl (Klangperformance) 2 Hoffnungsvolle Schlusssequenz auf der Bühne 3 Wahl-Obsteiger Elisabeth und Florian de Roo 4 Waren begeistert und genossen das »Couch-Feeling« beim Konzert: Marlies (Pettnau), Anita (Wildermieming und Leni (Mötz) 5 V.l. Kabarettist Herbert Haider (Hall), Bettina und Martin Neuner (Leutasch) 6 Bernadette Kohl und Coral Wachter (Mieming) 7 Edi Thurnwalder (Mieming), Michaela und Arno Stadlmayr (Telfs) 8 Monika und Wendelin Krabacher aus Mieming

4

5

6

7

8

steuertipps vom profi

Foto: Stanger

Mag. Andrea Kofler, Steuerberaterin

Neu ab 2022: Arbeitsplatzpauschale für Selbständige

Selbständige, die ihre Privatwohnung auch für betriebliche Zwecke nutzen, konnten die Ausgaben dafür bisher nur sehr eingeschränkt im Rahmen der engen Grenzen eines steuerlich anerkannten Arbeitszimmers geltend machen. Dies setzte ein abgetrenntes Arbeitszimmer voraus, zudem musste das Arbeitszimmer den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen Tätigkeit bilden.

Ab dem Jahr 2022 besteht nun die Möglichkeit, ein Arbeitsplatzpauschale als Betriebsausgabe gewinnmindernd anzusetzen. Dies soll die anfallenden Raumkosten wie Heizung, Strom oder Gebäude-Abschreibung abdecken. Erstmals wird eine Absetzbarkeit für all jene Selbständigen ermöglicht, die von daheim aus arbeiten, die jedoch über kein abgetrenntes Arbeitszimmer verfügen.

Voraussetzung: Dem Unternehmer steht sonst kein Raum (Ordination, Werkstatt, Büro) für seine betriebliche Tätigkeit zur Verfügung.

Das große Arbeitsplatzpauschale von Euro 1.200,- pro Jahr steht dann zu, wenn neben der betrieblichen Tätigkeit keine anderen Erwerbstätigkeiten erzielt werden bzw. diese den Jahresbetrag von € 11.000 nicht überschreiten.

Das kleine Arbeitsplatzpauschale von Euro 300,- gilt, wenn neben der betrieblichen Tätigkeit andere Erwerbseinkünfte von mehr als Euro 11.000,- erzielt werden. Das betrifft zum Beispiel einen Steuerpflichtigen, der Vollzeit in einem Dienstverhältnis arbeitet, aber nebenbei von zu Hause aus eine selbständige Tätigkeit ausübt.

Bei mehreren Betrieben steht das Arbeitsplatzpauschale nur einmal zu.

Wirtschaftstreuhänder Gruber
Steuerberatungs GmbH
Hauptstraße 14 a, 6401 Inzing
Tel. 05238/87374, Fax-DW: 20
e-mail: info@stb-gruber.at
www.stb-gruber.at

ANZEIGE

Eine ruhige Kugel schieben?

Nicht nur, dass der Ausdruck »eine ruhige Kugel schieben« vom Kegelspiel kommt – auch sonst hat die Redewendung so gar nichts mit den drei erfolgreichen BillardspielerInnen des SBC Inzing zu tun: Martina »Tini« Witting, Florian Heel und Otmar Baumann (v.l.) holen regelmäßig bei den Wettkämpfen im Pool-Billard Stockerlplätze und zwar meistens ganz oben …

Fotos: Ofer

Im März fanden die Tiroler Meisterschaften im 8-Ball statt, was wieder einen kräftigen Zuwachs für den Medaillen- und Pokalspiegel des Billardclub bedeutete: Florian Heel aus Inzing konnte seinen Titel bei der Tiroler Meisterschaft Allgemein verteidigen (die letzte fand kurz vor der Corona-Pandemie 2020 statt) und ist somit erneuter Tiroler Landesmeister im 8-Ball. Bei den Damen sicherte sich Martina Witting aus Pfaffenhofen beim Finalspiel Platz 1 und somit den Tiroler Landesmeistertitel bei den Damen im 8-Ball. Und Otmar Baumann aus Oberperfuss erreichte bei den Senioren und in der Allgemeinen Klasse Platz 3. Bis es aber soweit ist, dass man Erfolge abräumen kann, steht konsequentes Training am Programm…

Ladies first: **Martina Witting** entdeckte Queue und Kugeln mit 15

Jahren für sich: „Mit einer Freundin bin ich da quasi »hineingestolpert« ins Vereinslokal in Inzing und hab' mir gleich gedacht: der Sport taugt mir!" Es folgten Jahre beim Jugendtraining, wo »Tini«, wie sie im Billardclub genannt wird, fast dort zuhause war. „Jeden Tag haben wir trainiert und am Wochenende waren dann die Wettkämpfe." Dabei waren Mädchen und Damen eher die Ausnahme: „Eine Saison hatten wir sogar eine Mädchenmannschaft in Inzing, aber es stimmt, meistens habe ich männliche Trainingspartner und bei den Wettkämpfen nicht so viele Gegnerinnen." Obwohl – bei der Tiroler Meisterschaft diesmal waren es immerhin acht SpielerInnen, die Tini »vom Tisch fegte« – und das kurz nach ihrem Wiedereinstieg ins Wettkampfgeschehen. „Durch Heirat und Familiengründung ist das Billardspielen etwas in den Hintergrund geraten, aber jetzt macht es wieder richtig viel Spaß und es läuft so gut wie noch nie", schmunzelt die Tiroler Meisterin, die jetzt wieder mehrmals wöchentlich von ihrem langjährigen Trainingspartner Tobi zu Höchstleistungen angespornt wird.

Der bald 18-jährige **Florian Heel** ist das nächste Aushängeschild des SBC Inzing – er spielt im U 19 Jugendnationalteam und in der Allgemeinen Klasse und lehnt sich seit bereits zehn Jahren über den Billardtisch: „Bei mir war es damals eine Veranstaltung des Feri-

enzugs und es hat mir gleich richtig gut gefallen." Er meldete sich beim Verein an und startete die Karriere … „Die Konzentration und die Ruhe beim Spiel, das liegt mir. Und auch die Wettkampfsituation hat was für sich, denn in der Corona-Zeit durfte ich zwar als Nationalspieler trainieren, aber so richtig Spaß macht es erst jetzt wieder, wenn man sich mit anderen messen kann", lacht er – und hat das kürzlich auch bewiesen, als er seinen 2. Titel bei der Jugend Grand Prix Serie holte.

So geht es auch dem dritten im Bunde – **Otmar Baumann**: »Ich bin ein Wettkampftyp. Deshalb habe ich auch gleich nach meinem Einstieg beim Pool-Billard mit den Turnieren begonnen", erklärt er. Er hat in der HTL 1990 mit Freunden das Billard für sich entdeckt und nach wenigen Monaten von Freizeitsport auf Leistungssport umgestellt. „Damals habe ich noch in Innsbruck trainiert und zwar an sechs Tagen in der Woche. Seit einiger Zeit bin ich jetzt schon beim Inzinger Billardclub beheimatet und seit meiner Hochzeit trainiere ich auch nur mehr drei Mal pro Woche", schmunzelt Otmar. Der amtierende Seniorenstaatsmeister tritt ebenfalls in der Allgemeinen Klasse (und wie die beiden anderen) in allen Kategorien (8er Ball, 9er Ball, 10er Ball und 14/1.

Wir wünschen viel Glück und Treffsicherheit für die kommenden Turniere!

WIR BAUEN FÜR SIE

Alles aus einer Hand
• Planung
• Bauleitung
• Generalunternehmer
• Bauträger

PICHLER BAU GmbH

Boden-Niederlög 8 · 6105 Leutasch · Tel. +43 (0) 5262 21433 office@pichler-bau.com · www.pichler-bau.com

Servicefreundliche Gemeinde und GW Telfs

Schnell reagieren können die GemeindeWerke auf Informationen durch die Bürgermeldungen auf der Gemeindehomepage telfs.at. Da der Bereitschaftsdienst auch am Wochenende im Einsatz ist, werden eventuelle Schäden und Probleme möglichst rasch beseitigt.

Die Bandbreite der Bürgermeldungen reicht dabei von Schlaglöchern und Raser-Beschwerden über Parkprobleme bis hin zu umgestürzten Bäumen und illegalen Müllablagerungen. „Wir nehmen das auf und erledigen es selbst oder leiten es entsprechend weiter", berichtet Abteilungsleiter Manfred Auer (Infrastruktur und Grünanlagen). Ein Teil betrifft auch die Straßenbeleuchtung, mehr als 2.000 Lichtpunkte erhellen Telfs bei Nacht. Abteilungsleiter Auer und GemeindeWerke-GF Dirk Jäger haben allerdings eine Anregung und Bitte: „Wir verstehen uns als Servicebetrieb. Unsere Mitarbeiter bemühen sich nach Kräften. Sie würden sich freuen, wenn bei den Bürgermeldungen der Ton immer halbwegs freundlich bliebe. Ganz toll wäre nach erfolgter Reparatur einmal ein „danke" derjenigen, die auf den Missstand aufmerksam gemacht haben."

Natürlich ist das Melden von eventuellen Störungen und Problemen auch direkt im Bürgerservice am Obermarkt möglich, genauso wie in Sachen Straßenbeleuchtung bei den GemeindeWerken zu den Geschäftszeiten unter Tel. 62330. Außerhalb dieser Zeiten steht der Bereitschaftsdienst zur Verfügung (Tel. 0676 83038-Klappe 621: Internet & Kabel-TV; 622: Trink- und Abwasser).

Weitere Infos: www.gwtelfs.at

BOSCH Service

KRAMSER

Fahrzeugtechnik für alle Marken

PKW / AN- & VERKAUF
SERVICE & REPARATUR
SPENGLEREI & LACKIEREREI
VERSICHERUNGSABWICKLUNG IM SCHADENSFALL

KRAFTFAHRZEUG BETRIEB
PRÜFSTELLE
FACHBETRIEB
KAROSSERIE
FACHBETRIEB

KRAMSER FAHRZEUGTECHNIK
6410 Telfs, Untermarktstraße 72
service@kramser.at
Telefon: 0 52 62 / 62 55 10
Notruf: 0664 / 14 07 597

Opel Jungwagen
IN UNSEREM SCHAURAUM!

Opel Corsa • 75 PS Benzin,
Tageszulassung 01/2021, 13 km, Farbe: Schneeweiß, Dach- und Außenspiegellackierung schwarz, Klimaanlage, Multimedia Radio, LED Frontscheinwerfer, LED Nebelscheinwerfer, Sitzheizung Fahrer- und Beifahrer, Lederlenkrad beheizt, uvm.
statt € 19.400,–
€ 17.700,–

Opel Corsa Edition • 75 PS Benzin,
Tageszulassung 01/2021, 12 km, Farbe: Quarzsilber, Multimedia-Radio, Klimaanlage, Parkpilot hinten, Rückfahrkamera, LED-Frontscheinwerfer, LED-Nebelscheinwerfer, Sitzheizung Fahrer/Beifahrer, Lederlenkrad beheizt, uvm.
statt € 19.720,–
€ 17.950,–

Opel Mokka Elegance • 100 PS Benzin,
Tageszulassung 07/2021, 2 km, Farbe: Tiefquarz Grau, Dach- und Außenspiegellackierung schwarz, Klimaautomatik, Multimedia-Radio, Keyless Open & Start, Parkpilot vorne & hinten, Rückfahrkamera, Sitzheizung Fahrer/Beifahrer, Lederlenkrad beheizt, LED Beleuchtung, uvm.
statt € 26.720,–
€ 25.990,–

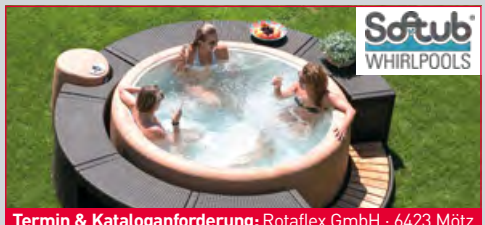
Opel Crossland Elegance • 130 PS Benzin,
Automatik, Tageszulassung 02/2022, 22 km,
Farbe: Mondsteingrau, Dach- und Außenspiegellackierung schwarz, Klimaautomatik, Multimedia-Radio mit Navi, Parkpilot hinten, Rückfahrkamera, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung Fahrer/Beifahrer, Lederlenkrad beheizt, uvm.
statt € 33.190,–
€ 26.990,–

Autohaus Manfred neurauter Telfs
Kompetenz schafft Vertrauen
Unsere Standorte:
Saglstraße 78 · 6410 Telfs · T: +43 5262 63263
Unterm Kirchstraße 67 · 6410 Telfs · T: +43 5262 67067
www.auto-neurauter.at

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²
risa lagerbox
Kurzzeitmieten ab 3 Monate!
Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

BILGERI
RAUMTEXTIL
Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

ZIMMEREI
· DACHSTÜHLE
· ZUBAU-AUFSTOCKUNGEN
· HOLZHÄUSER
· CARPORTS
· WINTERGÄRTEN
· FASSADEN / BALKONE
· DACHSANIERUNG
· LANDWIRTSCHAFTLICHE BAUTEN
Team H&N Holzbau GmbH
Obere Puite 290 · 6405 Pfaffenhofen · 0664 4534333 oder 0669 17292442
info@team-holzbau.at · www.team-holzbau.at



Termin & Kataloganforderung: Rotaflex GmbH · 6423 Mötz
Tel. 05263 5555 office@rotaflex.at · www.rotaflex-wellness.at

CANAL&CO
alles für den bau
Tschidererweg 2 | 6060 Hall i. T.
tel: 05223 57269
Bahnweg 73 | 6405 Pfaffenhofen
tel: 05262 62275
mail: office@canal.co.at
fb: CanalBauwaren | web: canal.co.at
shop: portal.canal.co.at

ZOLLER PRANTL SYSTEM
FENSTER · TÜREN · WINTERGARTEN · SONNENSCHUTZ · RENOVIERUNG
HAIMING · T 05266 88584 · zp-system.at

Rauchzeichen trifft STEINREICH
Räucherwerk · Klangschalen
Ätherische Öle · Biokosmetik
Essenzen · Kraftsteine
Raumduft · Parfums
www.rauchzeichen.at
Paradies für Genießer und Schöngeister
Saglstraße 16 · Telfs im Feuerhaus Rohowsky
Tel. 05262 62581
Onlineshop auf www.rauchzeichen.at

BABYAUSSTATTUNG
Neuner
Alles rund um's Baby
Inntalcenter Telfs · Weißenbachgasse 9 · A-6410 Telfs · T: 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at · www.babyausstattung-neuner.at

WIR BEWAHREN RESSOURCEN
FÜR DIE ZUKUNFT.
FREUDENTHALER
EXZELLENT BEHANDELT
www.freudenthaler.at

WACHSTUM DURCH Persönlichkeit – Kompetenz – Vertrauen

Seit nunmehr 45 Jahren ist das Autohaus Manfred Neurauter in Telfs aufgrund des persönlichen Charakters, der kompetenten Arbeitsweise und der allseits kundenfreundlichen Abwicklung ein angesehenes Unternehmen in der Branche und am Markt.

Der Betrieb ist von der kleinen und einfach ausgerüsteten Werkstatt im Telfer Ortsteil Sagl über Jahrzehnte hinweg zum etablierten Volkswagen-, Audi- und SKODA-Partnerbetrieb herangewachsen und beschäftigt aktuell 43 Mitarbeiter/-innen. Im Jahr 2021 wurden zudem die Konzernmarke SEAT sowie auch die neu entstandene Eigenmarke CUPRA in das umfangreiche Angebotsspektrum des Unternehmens mitaufgenommen. Die derzeitige Betriebserweiterung an der Telfer Allee ermöglicht es, weitere Arbeitsplätze zu schaffen, bestehende Arbeitsplätze zu sichern und attraktive Ausbildungsplätze anbieten zu können, um damit auch zukunftsorientiert dem allseits bekannten Facharbeitermangel entgegenzuwirken. Das Autohaus Manfred Neurauter bietet Ausbildungsplätze in den Bereichen KFZ-Mechanik und Mechatronik inkl. Erdgas- und Hochvolt-Technik, Karosseriebautechnik, Lackiertechnik, Teildienstlogistik, Büroadministration sowie auch im Neu- und Gebrauchtwagen-Vertrieb, an.

Das WeltAuto.
JUNG- & GEBRAUCHTWAGEN DER MARKEN:
Audi · SEAT · SKODA · CUPRA

Glatz Daniel
Glatzbau
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!
Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

BODENLEGER
Oliver's Boden Express
Empfohlener Bona Handwerker
INKU
Oliver Dallagiovanna
Bundesstr. 10 · 6421 Rietz · Tel. 0664 350 80 21
www.oliversbodenexpress.com

INSTALLATIONEN KRATZER
Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 – 7306949
www.installationen-kratzer.at

Saubere Sache ... in Telfs und Umgebung

Foto: Telfs lebt

Foto: Tannenberger

Foto: MG Telfs / Pichler

Die jährliche Müllsammel-Aktion »Sauberes Telfs« ist ein Gemeinschaftsprojekt des Umweltreferates der Marktgemeinde und der Bergwacht Telfs. Knapp 400 Freiwillige waren EndeMärz im gesamten Gemeindegebiet unterwegs, um Natur und Ortsbild vom Zivilisationsmüll zu befreien. Das Ergebnis: mehr als 5 Tonnen Müll, erfreulicherweise weniger als in den Vorjahren.

Mehr als 40 Vereine und viele weitere Freiwillige – unter ihnen zahlreiche GemeinderätInnen – beteiligten sich am großen Frühjahrsputz. Morgens kamen die Helfer zum Sportzentrum, um sich Müllsäcke, Handschuhe und – heuer neu – ein kleines Dankeschön in Form eines Telfer Gutsch(w)eines im Wert von 5,- Euro abzuholen.

Im Lauf des Vormittags versorgten Vize-Bgm. Cornelia Hagele und Umweltbüro-Leiter Christoph Schaffenrath die fleißigen Sammler mit einer guten Jause, zugestellt mit einem Fahrzeug, das die Fahrschule Telfs dankenswerterweise immer für diesen Tag zur Verfügung stellt. (siehe Foto oben r.)

Auch an den Tagen vor und nach der großen Sammelaktion beteiligten sich die Telfer Kindergärten, Kinderkrippen und Schulen an der Ortsbildpflege. Gemeinsam mit den PädagogInnen sammelten Kinder und Jugendliche Müll in der Umgebung ihrer Bildungseinrichtungen.

Auch in **Hatting** fand die **Flurreinigungsaktion »Dorfputz 2022«** statt (siehe Foto rechts): Unter der Leitung des Umweltausschusses mit tatkräftiger Unterstützung der Feuerwehr beteiligten sich ca. 50 Kinder und 20 Erwachsene von den verschiedensten Vereinen bei schönstem Frühlingswetter an der Aktion. Dadurch konnte in kurzer Zeit rd. 300 kg Müll gesammelt werden. Als Belohnung gab es für die fleißigen Sammler eine Jause in der Feuerhalle. »Danke an alle MüllsammlerInnen!“

Foto: Gemeinde Hatting

frisch von der leber weg ...

1

2

3

Fotos: Öfner

Der Bezirksbewerb für Innsbruck Land/West des 69. Jugendredewettbewerbs fand Ende März in der Aula des Schulzentrums Telfs statt. Folgende SchülerInnen steigen in die nächste Runde auf:

Klassische Rede / 8. Schulstufe: 1. Platz Lukas Auer (MS Karl Schönherr Axams) Thema: »Play« ; Klassische Rede / Höhere Schulen: 1. Platz Lorenz Hauser (BHAK Telfs) Thema: »Die Macht der Digitalisierung«; Klassische Rede / Mittlere Schulen: 1. Platz Mirsada Begic (BHAS Telfs) Thema: »Mobbing – Zivilcourage«

Kategorie Sprachrohr: 1. Platz Emma Pall, Lisa-Maria Schuster (MS Karl Schönherr Axams) Thema: »Spieglein, Spieglein an der Wand«

Kategorie Spontanrede 1. Platz Luis Öfner (BRG / BORG Telfs) gezogenes Thema: »Künstler - Ein brotloser Job?«

In der Jury saßen u.a. der langjährige Organisator des Redewettbewerbs Thomas Zettinig, Viktoria Stöckl (Leiterin Tyrolia Telfs), Christler Andreas (Raika Telfs-Mieming) und Alexander Holzedl (Pressesprecher Asfinag), der auch im Anschluss an die Reden den TeilnehmerInnen mit Fragen auf den Zahn fühlte.

***1** Frei vor Publikum reden – für die TeilnehmerInnen kein Problem*

4

5

Foto: BRG/BORG Telfs

***2** Beratung der Jury **3** Moderiert wurde die Bezirksausscheidung von Noah Wartelsteiner (l.), organisiert von Georg Schärmer **4** Luis Öfner aus der 6 A BRG / BORG Telfs sprach über Kunst und ihre Bedeutung – brotlos oder nicht*

***5** Für die freie Kategorie »Sprachrohr« hielten sich Emma Pall und Lisa-Maria Schuster von der MS Karl Schönherr in Axams einen fiktiven Spiegel vor und diskutierten über Perfektion bei Selfies, Selbstdarstellung und Unsicherheiten*

gelungenes AFL-debüt der telfs patriots

Die Telfs Patriots starteten Anfang April fulminant in die Austrian Football League (AFL) gegen die Swarco Raiders Tirol mit einem 44:42 Sieg.

Die Prognosen sprachen für den Langzeitmeister Swarco Raiders Tirol und die Telfer Goldhelme waren klarer Underdog. Die Spannung war auch bei den rund 1.000 Football-Fans spürbar, die sich trotz Kälte und Schneefall nicht das Tiroler Derby entgehen lassen wollten. Das Highscoregame zeichnete sich bereits in den ersten Spielminuten ab. Der amtierende Meister, Swarco Raiders, punktete im ersten Drive durch Widereciever #87 Rabensteiner. Doch der Konter der Telfs Patriots ließ nicht lange auf sich warten. Mit gleich drei Touchdowns durch Raffael Kreuzer, Ravon Johnson und Thomas Langecker gingen die Goldhelme mit 18:07 in Führung.

Die neu errichtete Tribüne bebte unter dem Jubel der Football Fans. Auch wenn die Telfs Patriots Defense immer wieder Punkte zulassen musste, erlangten die Swarco Raiders über das gesamte Spiel die Führung nicht mehr zurück. Patriots Head Coach Nick Kleinhansl ist die Freude über den Sieg anzusehen: „Zwei Punkte sind hauchdünn, doch ein Sieg ist ein Sieg. Wir haben guten Football gespielt und unsere Nervosität vor dem ersten AFL-Spiel außer Acht gelassen. Ich freue mich, dass sich das harte Training ausgezahlt hat.“ Auch Patriots-Präsident David Mariani steht die Freude ins Gesicht geschrieben: „Ich bin unglaublich stolz auf unser Team und natürlich den Coaching Staff. Alle haben heute ihr Bestes gegeben und so dürfen wir als Sieger vom Feld gehen.“

Foto: Telfs Patriots/Lercher

lob & dank

Hut ab…

… vor der Firma Thöni in Telfs, die auf ihrem Betriebsgelände die Teststraße in Telfs ermöglicht. So müssen wir nicht mehr – wie anfangs der Pandemie – krank nach Innsbruck fahren. Ich hatte das Glück und brauchte nur bequem zum Parkplatz der Firma Thöni fahren und konnte gleich wieder heim. Tolles flottes Service. Vielen Dank für diese Möglichkeit,

meint Claudia Ploner.

Sie wollen auch jemanden loben? Ihr »Hut ab«: Tel. 05262/67491 oder: Mail: mo@meinmonat.at.

INNSBRUCK
Fallmerayerstraße 3
Tel. +43 512 58 47 12

INNSBRUCK
Meinhardstraße 3
Tel. +43 512 58 04 69

TELFS
Bahnhofstraße 2
Tel. +43 5262 634 96

SEEFELD
Klosterstraße 43
Tel. +43 5212 28 85

info@isser.at
www.isser.at

benefizkonzert für die ukraine mit viel regionalem »musikerherzblut«

1

2

3

4

5

6

7

Fotos: Offer

Im Jugendheim Silz stellten sich gleich mehrere Bands in den Dienst der guten Sache – und auf die Bühne. Unter der Mitwirkung vom Roten Kreuz (Ortsstelle Mötz bzw. Bezirksstelle Imst) oganisierte Markus Zoller einen Benefizabend mit muskalischem Ohrenschmaus und guter Unterhaltung.

Für die Band »S3« (Anm. »Silz 3«, abgewandelt von »Austria 3«) war es sogar fast eine Bühnenpremiere, spielten die drei »Jungs« doch bisher nur zur Gaudi im privaten Bereich. Der Auftakt des Konzerts wurde von »West 3« gestaltet, dann spielte »S 3« auf und mit »Funky Monkey« ließ man den Abend ausklingen. „Dank vieler Sponsoren wie: Coca Cola, Morandell Imst, Plangger, bravoTEX, Zillertal Bier und MiniVino konnten u.a. auch die Erlöse der Getränke zur Gänze in den Spendentopf wandern, und das Publikum bei unserem gemütlichen Abend für den Frieden zeigte sich ebenfalls spendierfreudig“, freute sich Initiator Markus Zoller über eine hohe Spendensumme, die an die helfenden Institutionen weitergegeben werden kann.

1 Von rockig bis Austropop – die Musikleidenschaft auf der Bühne war spürbar 2 »S3« – V.l. Markus Zoller, Dietmar Neurauter und Martin Dablander 3 »West 3« – V.l. Erwin Althaller, Erwin Frick und Gordon »Gogo« Ponholzer 4 Fleißige HelferInnen: V.l. Nicola, Eva, Veronika und Magdalena Dablander 5 An der Bar: Marion, David, Fabienne und Michael 6 Viele Rot-Kreuz-Damen sorgten für Speis und Trank 7 Martin Schneebauer (Rietz) holte Gerhard Kupczak (und damit Zillertal Bier) ins Benefiz-Boot 8 Genossen den Abend: V.l. Georgy und Zsuzsanna Erdeli, Angelika Paoli, Barbara Mayregger und Martin Paoli 9 Michaela Freisinger (mein monat) mit Sohn Timo und Martin Schneebauer 10 Martin Kleinheinz mit Sohn Manuel (Silz), Carina und Roland Köfler kamen aus Rietz zum Konzert

8

9

10

em-bronze für inzinger ringer

Vor genau neun Jahren holte der Inzinger Daniel Gastl mit Silber bei den U20 Weltmeisterschaften seine bislang erste und einzige WM Medaille, und nun gelang ihm bei der EM in Budapest der zweite Streich.

„Es war eine lange, harte Zeit, die unser Daniel da hinter sich bringen musste. Zahlreiche Ups und Downs begleiteten seinen Weg, den Daniel jedoch beharrlich weiterging und sich so die beste Platzierung seiner bisherigen Karriere abholen konnte“, freut sich Obmann Klaus Draxl. Im Halbfinale wartete der Olympiafünfte von Tokyo 2020 Arvi SAVOLAINEN aus Finnland. Daniel lag zur Pause mit 0:4 zurück und konnte noch auf 2:4 verkürzen, musste sich aber nach voller Kampfzeit dem späteren Vizeeuropameister knapp geschlagen geben. Von Sportdirektor Benedikt Ernst und dem Bundestrainer Jenö Bodi bestens eingestellt ging Daniel in den Kampf um die Bronzemedaille gegen Murat Lokayiev aus AZE.

Nach einigem Hin und Her ließ sich Daniel den Punktevorsprung nicht mehr nehmen und erkämpfte sich die EM-Bronzemedaille bis 97kg, was zeitgleich seinen persönlichen, als auch den größten Erfolg für den RSC Inzing bedeutet. „Bravo Daniel, wir alle vom RSC Inzing sind stolz auf dich!“

Foto: RSC Inzing

Wenn’s wohlig warm werden soll…

Das Unternehmen EGGER GmbH mit Sitz in Rietz ist seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner für Heizungstechnik, Sanitär und Installationen im Allgemeinen. Vor einem Jahr hat Heizungstechniker Andreas Egger die Leitung übernommen und führt den erfolgreichen Weg im väterlichen Betrieb fort.

Als ausgebildeter Installateur und Elektriker ist Andreas Egger dabei für alle Herausforderungen bestens gerüstet, Firmengründer Stefan Egger setzt in Zusammenarbeit mit ihm weiterhin seine langjährigen Erfahrungen ein.

Thema: Heizungsumstellung

Egger Heizung Sanitär installiert und wartet die verschiedensten Heizsysteme, derzeit ist besonders der Trend »Raus aus Öl und Gas« bemerkbar: „Viele wollen im Sinne der Nachhaltigkeit schon länger auf erneuerbare Energien umsteigen und können derzeit auch die hohen Förderungen für einen Heizungsumstieg optimal nutzen“, erklärt Andreas Egger. Angeboten wird vom Betrieb alles von der Neuinstallation (beim Hausbau) bis zur Sanierung oder zum Heizungstausch. „Beim Umstieg von Ölheizungen auf Pelletsheizungen (von Hargassner oder Fröhling) oder Wärmepumpen (von IDM oder Viessmann) kann man mit Förderungen bis zu 17.500 Euro von Bund und Land rechnen. Und ein Heizungstausch kann im Idealfall (z.B. wenn bestehende Heizkörper wiederverwendet werden können) in drei Tagen erledigt sein! Wir beraten Sie gerne persönlich über die beste Lösung, damit Sie Zeit, Kosten und Energie sparen!“

Wärmepumpen (links) **oder Pelletöfen** (rechts) **können den Bedarf an Warmwasser und Heizungswärme schadstoffarm und kostengünstiger decken**

EGGER GMBH
HEIZUNG - SANITÄR - INSTALLATIONEN - SERVICE
0699/10426297 office@egger-heizung.at
Mitterweg 30 • A-6421 Rietz

Das bewährte EGGER-Team mit Firmengründer Stefan Egger (2.v.l.) – **seit 2021 unter der Leitung von Andreas Egger** (2.v.r.)

Warm und schadstoffarm

Dabei steht bei Egger jederzeit beste Qualität bei Materialien und Ausführung im Mittelpunkt, um die Funktions- und Betriebssicherheit in allen Bereichen bei Heizung und Sanitär bestmöglich zu garantieren.

„Kontaktieren Sie uns gerne für ein Beratungsgespräch bei uns im Betrieb oder auch vor Ort: Telefon 0699 10426297 oder per E-mail an office@egger-heizung.at!“

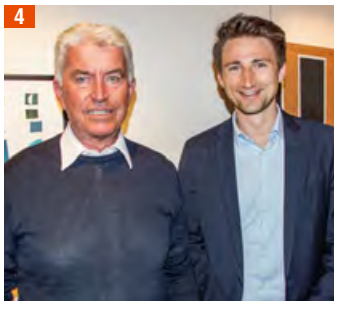
vernissage mit »online-künstler«

Fotos: Offer

Zu seiner Ausstellung »Reine Formsache« lud der Telfer Künstler Urban Sterzinger Ende März ins Noaflhaus – und konnte dann wegen einer Corona-Erkrankung nur von zuhause aus an der Vernissage teilnehmen.

Die BesucherInnen zeigten sich trotzdem begeistert von den neuesten Werken mit Titeln wie »Große Form in Schwarz«, »Lichttempel« oder »Orakel«, die er auf verschiedensten Untergründen von Leinwand über Holz bis Zeltplane und Schafgarn malte. Persönlich kann man Urban Sterzinger beim ausstellungsabschließenden **Künstlergespräch** am Freitag, den **29. April 2022 um 19 Uhr im Noaflhaus** antreffen.

1 Urban Sterzinger nahm »im Fernsehen« teil 2 Vernissagegäste v.l.: Bgm. Christian Härting, GV Klaus Schuchter, Gerhard und GR Larissa Pöschl, Peter Larcher 3 Sandra Marsoun-Kaindl (l.) und Christine Gamper (Kulturabteilung der Marktgemeinde) 4 Josef Federspiel (l.) mit Vize-Bgm. Johannes Augustin 5 V.l. Theresa Schromm (jetzt Obfrau des Kulturausschusses), Künstler Harry Triendl und Edith Hessenberger (Ötztaler Museen) 6 Arno und Martina Lamprecht



NEUÜBERNAHME der Sonnenapotheke Mieming

„Es ist Zeit für Gesundheit…“, sagte schon Sebastian Kneipp und in der Sonnenapotheke Mieming nimmt man sich die Zeit – seit 1. April 2022 unter der Leitung von Mag. pharm. Johannes Eder.

Der »neue Apotheker« ist kein Unbekannter für die KundInnen in Mieming – seit sechs Jahren gibt er in der Sonnenapotheke fachkundige Auskunft bei allen Fragen zum Thema Gesundheit, Arzneimittel, Wohlbefinden und Kosmetik. Nach seinem Studium an der Universität Innsbruck sammelte Johannes Eder als Aspirant in der Engel Apotheke Telfs und als angestellter Apotheker in St. Johann Erfahrungen. Da er seinen Lebensmittelpunkt in Stams hat, wo er zusammen mit seiner Frau und seinen zwei Töchtern wohnt, schätzt er die Nähe zu seinen KundInnen und der Apotheke. Zusätzlich zu den altbewährten, kompetenten Mitarbeitern der Sonnenapotheke Mieming werden künftig auch zwei neue Pharmazeuten, Mag. pharm. Michael Haug und Mag. pharm. Sabrina Krug, sowie für die administrativen Arbeiten Elisabeth Eder das Team ergänzen. „In dieser aktuell so schnell wandelnden und schwierigen Zeit möchten wir Halt und Vertrauen geben. Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung der Sonnenapotheke Mieming und nehmen uns gerne Zeit für Sie – bei allen Fragen rund um Gesundheit und Krankheit“, meint Mag. pharm. Johannes Eder.

Ab jetzt – bestens betreut von Mag. pharm. JOHANNES EDER

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8.00-13.00 und 14.30-19.00 Uhr, Samstag 8.00-12.00 Uhr und bei den Bereitschaftsdiensten. Weitere Infos unter: **www.meinesonnenapotheke.at**

Fotos: Fotodesign Bianca Wagner

Sonnenapotheke Mieming
Zeit für Gesundheit
Obermieming 185 6414 Mieming
Telefon 05264 20011 info@meinesonnenapotheke.at

Das Team der Sonnenapotheke: hinten v.l. Claudia Geist, Sonja Juen, Elisabeth Eder, Sibylle Edlmair, Stefanie Friedrich, Barbara Neuner vorne: Johannes Eder, Sabrina Krug (nicht am Bild: **Michael Haug, Elisa Stecher**)

Neue Radarkampagne wirbt für Vernunft

Mit Ende März startete in Telfs eine kleine Bewusstseinskampagne, um die BürgerInnen über die bevorstehende Geschwindigkeitsüberwachung an acht Standorten zu informieren und zu sensibilisieren. Vier freche Illustrationen mit flotten Sprüchen sollen die Wahrnehmung für die enormen Gefahren von überhöhten Geschwindigkeiten im Ortsgebiet schärfen.

Bereits vor einem Jahr hatte der Telfer Gemeinderat den Beschluss gefasst, an neuralgischen Standorten im Ortsgebiet eine stationäre Geschwindigkeitsüberwachung gem. § 98b StVO – sprich: Radarkontrollen – zu installieren. Dem Beschluss vorausgegangen waren Messungen, bei denen enorme Überschreitungen – zum Teil bis zum Vierfachen der zulässigen Höchstgeschwindigkeiten – festgestellt worden waren. Außerdem befinden sich in der Nähe Fußgängerübergänge bzw. Kindergärten. Deshalb wurden an acht sensiblen Standorten in der Saglstraße bzw. in Sagl, in der Olympstraße, in der Vinzenz-Gredler-Straße, am Puelacherweg, im Egart sowie in Bairbach Radarsäulen errichtet, diese werden abwechselnd mit einem Lasermessgerät bestückt. Alle von der Marktgemeinde Telfs und der Polizeiinspektion Telfs beantragten Standorte wurden von Verkehrsgutachtern geprüft und von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft Innsbruck genehmigt.

Freche, kleine Kampagne

Um die BürgerInnen rechtzeitig vorher zu informieren und entsprechend zu sensibilisieren, hat die Marktgemeinde die Bewusstseins-Kampagne gestartet. In deren Mittelpunkt steht die Aufstellung von Tafeln an den vorgesehenen Punkten für die Radarmessung. Diese Tafeln werben – bewusst mit einem Augenzwinkern – für Verständnis und Vernunft bei der Wahl des eigenen Fahrtempos. Vier verschiedene Illustrationen weisen auf die enormen Gefahren von überhöhten Geschwindigkeiten im Ortsgebiet hin. Die Illustrationen werden im Rahmen der Kampagne auch mittels Inseraten in den Lokalmedien sowie online auf www.telfs.at und in den sozialen Medien den BürgerInnen näher gebracht. Mit der Aufstellung der Radarsäulen und dem Beginn der Geschwindigkeitsmessungen ist unmittelbar im Anschluss an die Kampagne zu rechnen.

Foto: MG Telfs / Pichler

Dauerthema »Raserei«

Verkehrsausschussobmann GV Christoph Walch hat sich während der letzten Gemeinderatsperiode sehr um die Geschwindigkeitsüberwachung bemüht. Dementsprechend erfreut ist er jetzt über den Start: „Eine wesentliche Erhöhung der Verkehrssicherheit in unserer Gemeinde steht hier im Mittelpunkt. Es war ein langer Weg bis zur Umsetzung, und wir sind froh, von der Bezirkshauptmannschaft überhaupt diese acht Standorte bewilligt bekommen zu haben. Überhöhte Geschwindigkeiten von Fahrzeugen sind leider ein Dauerthema in allen Ortsteilen. Wir hoffen künftig auf mehr Vernunft bei der Tempowahl, auch ohne Überwachungsdruck."

Internationales Flair im Schulgarten

Im EU-Ausland an einem Freiwilligenprojekt mitarbeiten oder Freiwillige aus ganz Europa für bis zu einem Jahr im Team haben – diese Chance bietet das EU-Förderprogramm »Europäisches Solidaritätskorps« (ESK), das in Tirol vom InfoEck im Auftrag des Landes koordiniert wird. Drei dieser Freiwilligen sind in Telfs gelandet – sie arbeiten seit Jänner und noch bis Juli 2022 im Schulgarten Aktive Montessorischule Telfs mit.

„Es ist bereits das 5. Jahr, in dem Freiwillige aus verschiedenen europäischen Ländern bei uns im Schulgarten arbeiten, z.B. aus Frankreich, Spanien, Bulgarien, Tschechien oder Ungarn“, erklärt Koordinatorin Angelika Widauer. Diesmal sind es zwei junge Damen und ein junger Mann: Tomás Abad und Maria Castillo kommen aus Spanien, Silvi Peshova aus Bulgarien.

Der 18-jährige Tomás entschied sich dafür, weil er als Sohn von zwei Lehrern »vorbelastet« sei, auch wenn die Montessorischule etwas ganz anderes sei, als das Schulsystem in Spanien, meint er. Tomás kümmert sich um die Kinder von 6 bis 9 Jahren, hilft ihnen bei handwerklichen Aktivitäten oder im Garten. Maria ist bereits 26 und hat ein Universitätsstudium abgeschlossen. Sie ist in Tirol, weil sie der Erziehungsansatz von Montessori interessiert und sie sich in dieser Richtung weiterbilden will. Außerdem wollte sie einmal dort wohnen, wo es im Winter kalt ist und schneit, meint sie lachend – und sie war auch schon Skifahren in Tirol. Im Schulgarten betreut sie die Kinder von 9 bis 12 Jahren, wenn sie bei Aufgaben Hilfe benötigen.

Silvi aus Bulgarien ist 24 Jahre alt und hat bereits eine Ausbildung zur Fotografin absolviert und kann sich auch in Deutsch verständigen. Durch das Projekt will sie herausfinden, ob der Lehrerberuf das Richtige für sie wäre. Auf der Homepage des Europäischen Solidaritätskorps ist sie eher zufällig auf den Job im Schulgarten in Telfs gestoßen.

Und aus der freiwilligen Zusammenarbeit und dem Austausch ergeben sich oft lebensverändernde Umstände: „Zita aus Ungarn ist bei uns geblieben und ist nun Teil des LehrerInnenteams im Schulgarten“, freut sich Angelika Widauer. Sie sieht die Vorteile des Projektes ganz klar: „Dadurch, dass wir mit den Freiwilligen andere Sprachen und Kulturen kennenlernen, können unsere SchülerInnen ein multikulturelles Verständnis aufbauen und gehen mit Menschen aus anderen Ländern ganz selbstverständlich um. Auch die sprachlichen Erfahrungen – von der Kommunikation mit »Händen und Füßen« bis zum gegenseitigen Lernen – bringen viel Konversationstraining. Und außerdem sind die jungen Freiwilligen eine bunte Bereicherung und sorgen für neue Ideen im Schulalltag.“ Den Schulgarten Aktive Montessorischule Telfs besuchen aktuell 74 Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren. Weitere Infos zur Schule oder zum Freiwilligenprojekt: www.schulgarten.at und www.infoeck.at (regionale Schaltstelle für den ESK-Freiwilligendienst und »Erasmus+Jugend«)

Fotos: Offer

Tomás Abad und Maria Castillo aus Spanien fühlen sich im Schulgarten Telfs ebenso wohl wie Silvi Peshova aus Bulgarien (r.), am Foto oben im Klassenzimmer ist noch Koordinatorin Angelika Widauer (2.v.l.) dabei

Finanzierungshaushalt: positiv

Die Marktgemeinde Telfs steht finanziell auf einer stabilen Basis, das war die wichtigste Aussage von Bgm. Christian Härting in seiner Ansprache zum Rechnungsabschluss 2021. Der neu gewählte Gemeinderat genehmigte die Jahresrechnung einstimmig. Gemeindechef und Kassenleiterin wurden entlastet.

Der Bürgermeister betonte, dass für das erfreuliche Ergebnis, das sowohl im Finanz- wie im Ergebnishaushalt Überschüsse aufweist, nicht nur der sorgsame Umgang mit den Finanzmitteln, sondern vor allem auch die allgemein gute wirtschaftliche Entwicklung in der Gemeinde verantwortlich sei. So waren etwa die Kommunalsteuer-Einnahmen 2021 trotz Corona mit rund 5,2 Millionen Euro gleich hoch wie 2019. „Dafür darf ich mich bei allen Betrieben in Telfs, die wertvolle Arbeitsplätze bieten, und natürlich bei den fleißigen TelferInnen, herzlich bedanken“, sagte Härting. Auch bei den Abgaben-Ertragsanteilen des Bundes habe es eine erfreuliche Entwicklung gegeben. Im Finanzierungshaushalt, der Einnahmen von rund 45,2 Mio. Euro aufweist, betrug der Überschuss laut Rechnungsabschluss rund 728.000 Euro und der Endstand an liquiden Mitteln rund 2 Mio. Euro. Der Ergebnishaushalt schließt mit einem positiven Ergebnis von rund 1,3 Mio. Euro ab. Der Vermögenshaushalt, der das Gesamtvermögen der Gemeinde abbildet, beziffert dieses mit rund 163,8 Mio. Euro.Der Verschuldungsgrad der Gemeinde beträgt 39,61 %. Das bedeutet, dass Telfs – verglichen mit anderen Gemeinden – trotz der Corona-Pandemie nur im mittleren Verschuldungsbereich liegt und problemlos in der Lage ist, den Schuldendienst aus eigener Kraft zu decken. Außerdem bleibt noch finanzieller Spielraum für Investitionen. Die frei verfügbaren Mittel (Nettoüberschuss) betragen 3,5 Mio. Euro. Der Gemeinderat nahm auch die Berichte über die finanzielle Lage der Tochterunternehmen – Gemeindewerke Telfs GmbH, Marktgemeinde Telfs Immobilien GmbH, Marktgemeinde Telfs Immobilien GmbH & CoKG, Telfer Bad GmbH & CoKG sowie Tiroler Volksschauspiele Gemeinnützige GmbH – zur Kenntnis. Alle diese Unternehmen bilanzieren ausgeglichen. Der Überprüfungsausschuss mit Obmann GR Wolfgang Gasser fand keine Beanstandung und lobte die Rechnungslegung durch Kassenleiterin Doris Schiller und ihr Team.

Mode by Gerry Weber »frisch präsentiert«

Der neue Store im Inntalcenter punktet mit stylischen Details

Hell, freundlich und rundum erneuert ist das neue Geschäftslokal von »House of Gerry Weber Telfs« am 24. März nach einem Relaunch wiedereröffnet worden. Seit mehr als zehn Jahren werden hier modische Damen fündig, die feminine Bekleidung mit perfekter Passform in bester Qualität suchen.

Die KundInnen können dabei zwischen den Marken GERRY WEBER und TAIFUN wählen. Der Leitgedanke „We love to move“ ist bei der Marke TAIFUN Programm: vielfältige Farbkombinationen und klare, ausdrucksstarke Prints sind in den Kollektionen federführend. Das Know-How in Schnitt, Passform und Material-Qualitäten wird jede Saison vom Designteam flexibel umgesetzt. Die Marke TAIFUN bewegt sich zwischen den Polen Sportivity und Lebensfreude. „Neugierig, mutig, leidenschaftlich, motiviert - unsere TAIFUN-Kundin ist immer in Bewegung.“

Die persönliche Beratung steht beim bewährten Team im Inntalcenter mit Filialleiterin Sabine Holzhammer im Fokus, und die Zielgruppe („meist kaufen bei uns Damen 50+ ein“) schätzt den Service sehr. Derzeit machen die Modeneuheiten Lust auf die wärmeren Jahreszeiten: „Die Trends für Frühjahr/Sommer 2022 bei GERRY WEBER zeugen von lässiger Entspanntheit, mit edlem Twist in Silhouette und Detail - für „angezogene“ Styles, die rund um die Uhr und bei vielen Gelegenheiten funktionieren. GERRY WEBER steht für einen unkomplizierten, selbstbewussten und weiblichen Look – hochwertig, klar und immer am Puls der Zeit. “

GERRY WEBER
Inntalcenter Telfs – EG
Weißenbachgasse 9
6410 Telfs
Tel. 05262 61775
www.gerryweber.com

Montag bis Freitag
9.00 bis 18.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr

Teil einer großen »Modefamilie«

Die GERRY WEBER International AG mit Sitz in Halle/Deutschland ist mit rund 2.200 Mitarbeitern eines der größten Mode- und Lifestyleunternehmen Europas. Das Unternehmen vertreibt weltweit trendorientierte Mode im Modern Classic Mainstream in mehr als 59 Ländern. Zur GERRY WEBER Gruppe gehören neben der gleichnamigen Marke GERRY WEBER die jüngere Marke TAIFUN und die Plus-Size-Marke SAMOON. Weitere Informationen unter **www.gerryweber.com**

Persönliche Styleberatung von Filialleiterin Sabine Holzhammer, Karin Wirtenberger, Daniela Dzolic und Gabriele Kuen (v.l.)

Fotos: Gerry Weber

fastenkrippe stimmt auf ostern ein

Für die meisten Christen (ausgenommen orthodoxe Kirchen) begann am 2. März die Fastenzeit als Vorbereitung auf das Osterfest - sie wird auch als vorösterliche Bußzeit bezeichnet und dauert bis Karsamstag, 16. April 2022. Mit einer Fastenkrippe wird die Leidensgeschichte Christi nachgebildet, allerdings sind solche Krippen – im Gegensatz zu Weihnachtskrippen – seltener in privaten Häusern zu finden.

Der weitum bekannte Krippenbuchautor Franz Seewald, der selbst aus Götzens stammt, hat die in Tirol einzigartige Fastenkrippe von Georg Haller (1771 – 1838), die vor mehr als 200 Jahren geschaffen wurde, privat nachgebaut. Die Krippe besteht aus über 250 bemalten Papierfiguren und stellt die ganze Leidensgeschichte in 35 Szenen und Stationen dar. Standorte solcher Krippen sind in erster Linie Kirchen oder museale Einrichtungen. So kann die Götzner Fastenkrippe vom Aschermittwoch bis nach der Karwoche in der Wallfahrtskirche Götzens besichtigt werden. Beim Bau einer solchen Krippe erfordert es vom Krippenbauer gute Kenntnisse des Ablaufes der Leidensgeschichte,

Foto: H. Hofer

ein Hineindenken in die Zeit, in der Jesus gelebt hat sowie eine bewusste Auseinandersetzung mit der Landschaft des alten Israel. In monatelanger Arbeit hat Seewald dieses einmalige Kunstwerk geschaffen. Sein großer Wunsch ist es, dass diese privat gestaltete Darstellung der Leidensgeschichte Jesu vielleicht schon in der nächsten Fastenzeit in einer Telfer Kirche Platz finden möge.

m unternehmen des monats

Von heizen bis plantschen: Mit Installationen Larcher funktioniert's garantiert

Seit mehr als 60 Jahren sorgt der Mieminger Traditionsbetrieb für Heizungs- und Sanitärinstallationen sowie für Wellnessfeeling zuhause. Von der Planung bis zur Umsetzung wird dabei Wert auf höchste Qualität bei Materialien und fachgerechte Ausführung gelegt.

Installateurmeister Martin Larcher (r.) mit Simone Kugler, die Terminkoordination und Verwaltung im Büro im Blick hat

Der Installationsbetrieb wurde 1958 von Vater Paul Larcher gegründet, seit 1989 leitet Martin Larcher das Unternehmen und Tochter Theresa setzt als junge Installateurmeisterin (Meisterprüfung 2021) den erfolgreichen Weg fort. „Derzeit sammelt sie Know-how bei einem anderen Betrieb, aber die Nachfolge ist gesichert", freut sich Martin Larcher. Sein bewährtes Team – zu dem 45 Jahre lang bis zu ihrer Pensionierung 2021 auch Schwester Maria-Luise zählte, und die nach wie vor mit ihrem Fachwissen unterstützt – punktet mit handwerklichem Können und schnellem Service.

Wellnessoase Bad

„Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum individuellen Traumbad sowohl bei Renovierungen als auch bei der Neugestaltung Ihrer persönlichen Wohlfühlzone, setzen gerne die neuesten Trends wie Dusch-WCs, barrierefreie Duschen mit integrierten Abflussrinnen oder Wasserfall-Armaturen bei Ihnen zuhause um."

Individuelle Heizungssysteme

Die Umstellung von Öl- und Gasheizungen auf alternative Energien ist bei Installationen Larcher derzeit ein großes Thema – Wärmepumpen, Pelletsanlagen oder Solarsysteme werden stark nachgefragt, auch in Zusammenhang mit der Art der Heizung: „Ob Fußbodenheizung, Wandheizung oder Heizkörper – unsere Techniker und Planungsprofis informieren Sie über sämtliche Vor- und Nachteile der verschiedenen Heiz- und Befeuerungstechniken und entwickeln eine exakt auf Ihre Ansprüche zugeschnittene Lösung. Darüber hinaus werden Sie bei uns über alle Richtlinien und Förderprogramme zum Thema alternative Energien ausreichend informiert und erfahren, welches System sich bei Ihrem Objekt am schnellsten rechnet." Martin Larcher weist auf einen weiteren Vorteil einer neuen Heizung hin: „Bei den modernen Systemen kann die Überwachung und Steuerung der Heizung ganz bequem übers Internet erfolgen – auch vom Handy aus. So wird man etwa bei Störungen rasch informiert und kann reagieren.

Einladung ins Larcher-Team
„Wir suchen dringend Installateure, Monteure und Lehrlinge und freuen uns über Bewerbungen!"

Infos: www.larcher-mieming.at

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 7.30-12.00 Uhr, 13.00-16.30 Uhr

INSTALLATIONEN LARCHER
Sanitär - Heizung - Solar - Gas - Wellness
Barwies 327, A-6414 Mieming
Tel: +43(0)5264 5252
Mobil +43(0)664 2501300
Fax +43(0)5264 5252-20
info@larcher-mieming.at
www.larcher-mieming.at

Agentur Friedrich Köll
Tel.: 05262/626 45, Fax: 05262/626 45-4
6410 Telfs
Untermarktstraße 10
Hoffentlich Allianz.
Allianz
beratung.allianz.at/koell

Der Jagd auf der Spur

Das Jagdjahr endete mit 31. März – in Rietz wurde daher mit einer internen Trophäenschau (da die Bezirks-Trophäenschauen heuer ausfallen) auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Einen Vormittag lang konnten sich auch die Rietzer Volksschüler bei der kleinen Ausstellung im Gemeindesaal über die Jagd und das Wild in der Region informieren.

Wie begrüßen sich Jäger? Wann sagt man »Waidmannsheil!« und »Waidmannsdank!«? Wer weiß wie die Familienmitglieder der Murmeltiere heißen? Solche und ähnliche Fragen wurden bei der 1. Rietzer Trophäenschau von Jagdleiter Bürgermeister Gerhard Krug (am Foto rechts M.) und Jagdaufseher Gerhard Plattner (l.) den ca. 100 Volksschulkindern erklärt und beantwortet (am Foto die 4. Klasse der VS Rietz).

Insgesamt sorgen zwei Jagdaufseher und sechs Jäger für das 1.900 ha große Jagdgebiet der Gemeinde Rietz. Ausgestellt waren Trophäen (von erlegtem Wild) und Abwurfstangen von Rotwild (Hirsch, Hirschkuh oder Hirschkalb) oder Rehwild des letzten Jahres. Auch einige Leihexponate von Uhu über Auerhahn bis Dachs und Murmeltier wurden ausgestellt, um den Volksschulkindern die tierische Vielfalt zu präsentieren. „Wichtig ist uns auch, den Respekt der JägerInnen gegenüber der Natur und all ihren Geschöpfen zu vermitteln“, meinte Bürgermeister Gerhard Krug bei der Trophäenschau.

Fotos: Offer

braut-event auf der stöttlalm

Fotos: Offer

Wer bisher noch keine Lust aufs Heiraten hatte – beim Hochzeits-Festival auf der Stöttlalm wurde sie ganz sicher geweckt. Bei strahlendem Frühlingswetter versammelten sich im März Hochzeitsexperten und Schaulustige.

Hochzeitswillige konnten sich an bei verschiedenen Anbietern über Hochzeitsfotografie, Brautstyling, Schmuck, Musik, Kinderbetreuung u.v.m. informieren, mehrere Modenschauen von Brautmoden Tirol und eine Einfahrt von Hochzeitspferdekutschen waren die Highlights des Tages.

1 Strahlend schön und glitzernd funkelten die Models mit der Sonne um die Wette – Brautmoden Tirol-Mitarbeiterin Duygu Balci (3.v.l.) und Monika Weber (r., Manufaktur Weber) sorgten für den perfekten Auftritt ***2*** *Mit der Kutsche zur Hochzeit – ein besonderes Erlebnis* ***3*** *Organisatoren des gelungenen Events: Dagmar Melmer (Brautmoden Tirol) und Stöttlalm-Wirt Raphael Penz* ***4*** *Lena (Mieming), Katharina (Haiming) und Sarah (Telfs) holten sich Infos …* ***5*** *Jaqueline und Ronny aus Oberhofen haben schon einen Hochzeitstermin im September* ***6*** *Monika Weber und Michael Gäns (Mieming kutschenfahrten.moosalm.at)* ***7*** *Celine, Lisa und Edita aus Telfs waren von der Modenschau begeistert* ***8*** *Auch einige mutige Männer (verheiratet oder gerade noch nicht…?) waren auf der Stöttlalm anzutreffen: v.l. Tabitha, Sinisa, Laura und Dominic aus Telfs* ***9*** *Familienausflug zum Hochzeitsevent: v.l. Mia, Nina (Zwerglparadies NiMa's Innsbruck), Myriam, Bernhard und Emilie aus Karres*

autopark eröffnet elektrofahrzeug–pop up store

Neuigkeiten für alle elektrobegeisterten Autoenthusiasten in Tirol, die den neuen Polestar 2 selbst erfahren möchten: Die schwedische Elektro Performance Automarke eröffnet beim Autopark Innsbruck eine Polestar Temporary Destination und bringt damit skandinavisches Design und nachhaltige Performance in den Westen Österreichs.

Konzipiert als moderne Pop-up Location aus recycelten Schiffscontainern in Polestar-typischer, minimalistischer Ästhetik, bietet die Polestar Temporary Destination eine innovative Einzelhandelsumgebung, die darauf abzielt, das Marken- und Kauferlebnis nachhaltig zu verändern. Hier können sich Interessierte durch kommissionsfreie Polestar Spezialisten ohne Verkaufsdruck beraten lassen und den vollelektrischen Polestar 2 erleben und Probe fahren. Polestar Innsbruck ist für eine Dauer von 12 bis 18 Monaten geplant und geöffnet von Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr. Polestar Spezialisten stehen vor Ort für Fragen und die Koordination von Testfahrten zur Verfügung und sind auch beim digitalen Bestellprozess behilflich. „Autopark steht für Sportlichkeit und Dynamik. Polestar ist eine Elektro Performance Automarke, ich würde sagen, das passt zu 100%. Wir sind stolz, unser Markenportfolio mit Polestar erweitern zu können und freuen uns auf eine neue automobile Zukunft", so Michael Mayr, Geschäftsführer Autopark GmbH – unten am Foto mit Tochter Valentina, seiner Frau Sonja und Thomas Hörmann, Geschäftsführer von Polestar Österreich (v.r.).

Foto: Autopark / lusstudios

LAND
TIROL
Du fehlst
uns noch!
Deine Lehre. Dein Erfolg.
Bewirb dich jetzt auf eine Lehrstelle
beim Land Tirol.
www.tirol.gv.at/dufehlst
Bezahlte Anzeige | Bildnachweis: Land Tirol/Brandhuber

AUTOSHOW im INNTAL CENTER

Vom 6. bis 9. April 2022 fand im Inntalcenter und am Nordplatz wieder eine große Neuwagenpräsentation statt. **Die Aussteller** (Autopark, Autohaus Moriggl, Autohaus Manfred Neurauter, Kramser Fahrzeugtechnik, Autohaus Rudolf Neurauter, Unterberger Denzel) **zeigten die neuesten Trends am Automobilsektor und standen mit fachkundiger Beratung bereit.**

Einsteigen und losfahren – Sie haben die Qual der Wahl …

Matthias Neuner mit dem neuen ŠKODA Scala Monte-Carlo, auch der neue ŠKODA Fabia begeisterte sehr, ganz rechts im Bild der neue VW Taigo sowie der Audi e-tron.

Das **Autohaus Manfred Neurauter Telfs** in der Saglstraße 78 ist seit 45 Jahren ein verlässlicher Partner für Ihre Mobilität rund um Neuwagen, Gebrauchtwagen, Servicearbeiten, Karosserieinstandsetzung und Zubehör.

Bei der Autoshow im Inntalcenter wurden mehrere Modelle der Volkswagen-Gruppe präsentiert, wie der neue VW Taigo, der VW Bus T7 e-Hybrid, der Audi e-tron, der ŠKODA Fabia, der ŠKODA Scala Monte-Carlo, der ŠKODA Octavia Combi, der ŠKODA Kodiaq RS sowie auch der vollelektrische ŠKODA Enyaq.

Seit Herbst 2021 ist das Autohaus Manfred Neurauter zudem auch **Vertriebs- und Servicepartner** für die KFZ-Marken **SEAT sowie CUPRA** und tritt im Zuge der aktuellen Betriebserweiterung an der Telfer Allee **künftig auch als „DAS WELTAUTO"-Handelspartner** auf.

Haben Sie Lust auf ein neues Fahrgefühl? Vorbeischauen lohnt sich auf jeden Fall im **Autohaus Manfred Neurauter in der Saglstraße 78 und ab Sommer 2022 auch am zweiten Standort in der Untermarktstraße 67.**

Autohaus Manfred neurauter
Kompetenz schafft Vertrauen.
www.auto-neurauter.at
Unsere Standorte:
Saglstraße 78 . 6410 Telfs . T: +43 5262 63263
Untermarktstraße 67 . 6410 Telfs . T: +43 5262 67067
Service

Elektromobilität & neue Trends beim Autohaus Rudolf Neurauter

Im **Autohaus Rudolf Neurauter in Stams-Mötz** stehen Kundenzufriedenheit, Kundenvertrauen und Qualität seit 56 Jahren im Mittelpunkt. Mit den neuen Autotrends von Renault, Dacia und Mazda kann das Autohaus eine große Fahrzeugpalette anbieten. Mit interessanten Finanzierungsangeboten wird für jeden das richtige Fahrzeug gefunden.

RENAULT ARKANA erhältlich ab € 32.540,-
gibt es auch als Hybrid Modell

Der neue DACIA JOGGER erhältlich ab € 16.113,-

Als Pionier und Marktführer bei der Elektromobilität in Europa weiß Renault genau, was Kunden wünschen. Die tatsächliche Reichweite der Elektrofahrzeuge wurde stetig erweitert. Mit den rein elektrischen Modellen Zoe, Twingo-E und Kangoo bietet Renault eine große Elektrofahrzeug-Palette an, die ab Juni mit dem Megane E-Tech erweitert wird. Mit den Voll-Hybrid Modellen Arkana und Clio und den Plug-in Hybrid Captur und Megane ergänzt Renault das Produktangebot. Auch Dacia bietet mit dem Dacia Spring ein Elektromodell, das durch Preis-Leistung besticht.
Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich die neuen Modelle von Renault und Dacia in unserem Autohaus in Stams-Mötz an. Gerne können Sie auch mit unserem Verkäufer Hannes einen Probefahrttermin vereinbaren. Wir beraten Sie gerne!

RENAULT CAPTUR ab € 24.190,-
gibt es auch als Plug-in Hybrid

RENAULT TWINGO ELEKTRO ab € 19.680,-
(€ 5.000,- Förderung berücksichtigt)

DACIA DUSTER ab € 15.617,-
auch als Allrad Modell erhältlich

DACIA SPRING ELEKTRO ab € € 16.306,-
(€ 5.000,- Förderung berückschtigt)

AUTOHAUS
RUDOLF NEURAUTER
STAMS-MÖTZ
DACIA
mazda
2-RAD SERVICE & VERKAUF
Tel.: 05263/6410 | www.neurauter.info | office@neurauter.info
Schadenabwicklung – Verkauf – Service - §57a Pickerl – Reparaturen aller Marken

Sicher von A nach B – mit hochwertigen Kindersitzen & Kinderwägen

Besonderen Wert legt man bei **Babyausstattung Neuner im Inntalcenter Telfs** auf Qualität und Langlebigkeit – wie man sie eben von früher kennt. Um den persönlichen Ansprüchen sowie natürlich denen der Kundinnen und Kunden gerecht zu werden, setzt das Traditionsunternehmen auf renommierte Hersteller und Zulieferer.
Bekannte Marken wie Gesslein, HAUCK, Fillikid, CHICCO, Naturkind, Margarete Steiff, Sanetta, Sterntaler, LEGO WEAR, Bebe-Jou, Philips Avent, Dr. Sonne, Träumeland, Theraline und GOKI gestalten das Angebotsspektrum von Babyausstattung Neuner. Allen voran auch die Marke RECARO mit Kinderwägen, Sportwägen, Buggy´s und sicherheitsgeprüften Babyschalen sowie Kindersitzen für das Auto. Während der Autoshow im Inntalcenter stand besonders die Produktlinie der RECARO-Kindersitze im Fokus, mehrere verschiedene Modelle und eine großzügige Farbpalette konnten vor Ort betrachtet werden. Das Team von Babyausstattung Neuner führte die Produkte vor und konnte mit einer umfangreichen Produkterklärung argumentieren.

Claudia Neuner berät Sie fachkundig bei der richtigen Wahl der Babyausstattung

BABYAUSSTATTUNG Neuner
Alles rund um's Baby
Weißenbachgasse 9 • A-6410 Telfs • T: 05262/62437
info@babyausstattung-neuner.at
www.babyausstattung-neuner.at

Fotos: Offer

Multifunktionelles Gebäude am Sportplatz Mieming

Wo vorher ein in die Jahre gekommenes »Tennisstüberl« und ein sanierungsbedürftiges Fußballvereinsheim stand, zeigt sich in Untermieming seit kurzem ein neues Sportgebäude von der besten Seite. Tennis- und Fußballverein sind nun unter einem Dach vereint und finden beste Bedingungen für Training und Spiele vor.

Gut Ding brauchte allerdings Weile – nach dem Abbruch des alten Tennisstüberls im Jahr 2020 verzögerten die Corona-Pandemie und Baukostensteigerungen den geplanten Ablauf. Der Baustart erfolgte schließlich im Juni 2021, die Fertigstellung heuer Anfang März und für die aktuelle Spielsaison 2022 ist nun alles bereit. „Der gesamte Bereich mit Fußballplatz und Tennisplätzen hat durch das neue Gebäude eine deutliche Aufwertung erhalten", freuen sich Elmar Draxl und Dietmar Janicki, die als Gemeinderäte maßgeblich an der Verwirklichung des Sportgebäudes beteiligt waren und für die Finanzierung auch eine Bausteinaktion der Vereine SV Mieming und TC Mieming initiierten. „Wir haben mit vielen Sponsoren, auch anonymen, fast 70% der notwendigen Mittel für die Einrichtung (Küchen, Bestuhlung, Garderoben) unseres neuen Sportzentrums erreicht", können sie berichten. Dabei wurden von Unternehmen oder Privatpersonen Bausteine in Gold, Silber und Bronze oder ein »Fanbaustein« erworben, auch Sachleistungen konnten erbracht werden. Die Investitionskosten für das Sportgebäude insgesamt belaufen sich auf rund 950.000 Euro (brutto), vom Land Tirol gibt es eine Sportförderung.

Großzügiges Platzangebot

Das neue Sportzentrum wurde auf zwei Ebenen angelegt – der Kabinentrakt der Fußballer auf gleichem Niveau mit dem Fußballplatz ist Altbestand, die Sanitärräumlichkeiten wurden (bzw. werden noch) saniert, darüber wurde eine zweite Ebene komplett neu gestaltet. Von hier aus haben Fans nun einen erhöhten »Überblick« über das Fußballfeld von der teilweise überdachten westlichen Terrasse aus, in der neuen Fußballkantine (mit Bar und kleiner Küche) können die Siege des SV Mieming gefeiert oder Besprechungen und Versammlungen abgehalten werden.

Räumlich durch Glastüren getrennt, finden auf dieser oberen Ebene (mit direktem Zugang zu

Oben: Parkplätze vor dem Gebäude

Links und links unten: Von der teils überdachten Terrasse kann man den Fußballplatz bestens überblicken, die neuen Sanitärbereiche sind barrierefrei zugänglich

Sanitäre - Gas - Solar - Heizung
Spielmann Othmar GmbH
IHR INSTALLATEUR MEISTERBETRIEB
6414 MIEMING Sportplatzweg 15 Mobil 0664 / 5434051 Tel. 05264 /5400 Mail spielmann.othmar@aon.at

FRÖSCHL

Hier kommen nur die Tennisspieler ins Schwitzen: Die Terrasse für Tennisfans ist sonnengeschützt. Alles neu: Aufenthaltsraum, Umkleideräume und Duschen

den drei Sand-Tennisplätzen) auch die Vereinsräumlichkeiten des TC Mieming Platz: Eigene Sanitäranlagen mit Umkleidekabinen stehen zur Verfügung und ein rundum erneuertes modernes »Tennisstüberl« für Versammlungen oder geselliges Beisammensein. Die Tennisfans haben zusätzlich einen nördlich ausgerichteten vorgelagerten Außenbereich zum Mitfiebern bei den spannenden Matches.

Durch den Umbau und die Neugestaltung des Sportzentrums wurde auch die Parkplatzsituation deutlich verbessert. Das in Massivbauweise errichtete Gebäude wird mit einer Gastherme wärmetechnisch versorgt. Infrarotstrahler bei den Außenbereichen bringen Wärme an kühlen Abenden.

Kontaktmöglichkeiten: Sportplatzweg 7, 6414 Mieming
TC RAIKA MIEMING, info@tc-mieming.at
Platzreservierungen online: mieming.tennisplatz.info
SV MIEMING, Tel. 0676 881006132, spg-mieminger-plateau@aon.at

Jetzt wird gefeiert!

Der SV Mieming, der TC Mieming und die Gemeinde laden zur Eröffnungsfeier am Samstag, den 23. April 2022 ein.

Bei einem Rundgang kann man die neuen Räumlichkeiten besichtigen und sich auch über die Vereinsarbeit der Sportvereine erkundigen.

Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung
SCHÖPF DENIS
Meisterbetrieb
6414 Mieming · Feuerwehrweg 8
Tel. 05264-5971 · Fax 05264-5971-4
Mobil: 0664-13 11 527 · schoepf.denis@aon.at

DKN
Design & Konstruktion
NEURAUTER
Fabrikstr. 8 · 6424 Silz · T 05263-6200
office@dkn.at · www.dkn.at

Der beste Service
FALCH
ELEKTRO GMBH
Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at
Elektrohandel
Elektroinstallationen
Hausgeräteservice

teamk2 [architects]
teamk2 [architects] ZT GMBH
maria theresien straße 40
6020 innsbruck
austria
tel. +43-(0)512-57 24 65
fax +43-(0)512-57 24 65 - 15
email: office@teamk2.com
www.teamk2.com

16 april sa

MIEMING: 16-20 Uhr, KunstWerkRaum Mesnerhaus: Ausstellung »Vielfalt Mensch« von Helga Graf, Hilde Schmied und Angela Wechner geöffnet.

17 april so

TELFS: 10-17 Uhr, Telfspark: Flohmarkt »Kunst und Krempel« (jeden Sonntag).

MIEMING: 16-20 Uhr, KunstWerkRaum Mesnerhaus: Ausstellung »Vielfalt Mensch« von Helga Graf, Hilde Schmied und Angela Wechner geöffnet.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Jungbauernball.

18 april mo

TELFS: 18 Uhr, Auferstehungskirche: Friedenskonzert mit den Lehrpersonen der Landesmusikschule Telfs, Eintritt: freiwillige Spenden für Nachbar in Not zugunsten der Ukraine.

TELFS: 19.30 Uhr, Rathaussaal: Osterkonzert der MK Inzing mit viel Musik von zünftigen Märschen bis zu Werken von Giuseppe Verdi, Mozart oder »Elvis – The King« unter der Leitung von Kapellmeister Franz Eller.

INZING: ab 9 Uhr, Tennisplatz: 1. ITN-Turnier der Sektion Tennis, Zuschauer willkommen.

19 april di

TELFS: 19.30 Uhr, Eltern-Kind-Zentrum: Online Vortrag von Family support zum Thema: »Stärken und Fördern«, Anmeldung im EKiZ 0664/ 24 26 059.

OBSTEIG: 9 -10.30 Uhr, Gemeinde: Mutter-Kind-Beratung mit Hebamme Julia.

22 april fr

TELFS: 20 Uhr, Rathaussaal: »Jesus Christ Superstar« in Concert mit der Marc Hess Company, Infos auf www.marchess.com.

RIETZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Premiere »Ein Hof voller Narren« des Theatervereins Rietz (ab 19 Uhr Weinverkostung), weitere Termine: 23., 24., 29. und 30. April 2022, Kartenreservierung (Mo-Do 18.30-20 Uhr Tel. 0650 / 5255040).

23 april sa

TELFS: 20 Uhr, Rathaussaal: »Jesus Christ Superstar« in Concert mit der Marc Hess Company, Infos auf www.marchess.com.

INZING: Pferdesportzentrum Gastl Toblaten: Icelandic Spring Opening – Turnier Islandpferde.

MIEMING: 10 Uhr, Sportplatz: Neueröffnung des Sportzentrums.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Feuerwehrball.

OBERHOFEN: 9-12 Uhr, Werkraum VS: Kreativwerkstatt für Kinder, Info/Anmeldung bei der Erwachsenenschule Oberhofen-Pfaffenhofen.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Frühjahrskonzert der Musikkapelle Oberhofen unter der Leitung von Kapellmeister Manuel Witsch.

24 april so

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: »Trio Göbel«, Kammerkonzert mit Tiefgang, Karten sind in der Gemeinde und im TVB Mieming erhältlich.

INZING: Pferdesportzentrum Gastl Toblaten: Icelandic Spring Opening – Turnier Islandpferde.

28 april do

TELFS: 18 Uhr, Rathaussaal: Märchenmusical »Rotkäppchen und die 7 Zwerge« des Gesangsstudios DoReMi, Reservierung: 0677 / 644 53 888 oder info@gesangsstudio-doremi.com.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: »Quetschwork-Family«, dia-

lektische Wortakrobatik aus dem Mostviertl, Karten sind in der Gemeinde und im TVB Mieming erhältlich, Kulturfünferl nutzen! Infos: www.mieming.at/kulturort.

SILZ: 15-17 Uhr, Gemeinde: Mütterberatung mit Hebamme Petra (jeden 4. Do im Monat).

29 april fr

TELFS: 19 Uhr, Rathaussaal: Märchenmusical »Rotkäppchen und die 7 Zwerge« des Gesangsstudios DoReMi.

HATTING: (bis 1.5.) 2. Hattinger Soalziachn & Maifest.

HATTING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Frühjahrskonzert der MK, Eintritt freiwillige Spenden, Platzkarten können im Bürgerservice Hatting reserviert werden.

30 april sa

TELFS: 11-15 Uhr, Kindergarten und Kinderwerkstatt Schpumpernudl: Tag der offenen Tür.

TELFS: 20 Uhr, Rathaussaal: Konzert »Münchener Freiheit« live, zum 40-jährigen Jubiläum bringt die Band alle ihre Hits (teils neu adaptiert) mit nach Telfs.

HATTING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Frühjahrskonzert der MK, Infos: www.mk-hatting.at.

INZING: ab 10 Uhr, beim Schwimmbad: 6. Inzinger Oldtimertreffen.

INZING: 18 Uhr, Mehrzwecksaal: Muttertagskonzert der Jugendmusikkapelle.

INZING: Basketballplatz: Die Inzinger Klötzler laden zum Maifest (bis 1.5.).

MIEMING: 9-17 Uhr, Annelerhof Untermieming: Flohmarkt.

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Frühjahrskonzert der Musikkapelle Mieming.

PFAFFENHOFEN: 9-11.30 Uhr, Schulhof VS Pfaffenhofen: Die grüne 9e: Kräuterwanderung, Info/Anmeldung bei der Erwachsenenschule Oberhofen-Pfaffenhofen.

RIETZ: ab 11 Uhr, Parkplatz Dr. Bader: Frühlingserwachen mit der Schützenkompanie Rietz.

1 mai so

FLAURLING: Maibaumfest.

MIEMING: ab 11 Uhr, Badesee: Maifest (bei schönem Wetter).

PETTNAU: Florianifeier mit Jahreshauptversammlung.

Fortsetzung S.30

OSTER-Konzert
Musikkapelle Inzing

Rathaussaal Telfs
Montag, 18. April 2022
19.30 Uhr

Im Programm:
● La Traviata ● Romanze Opus 50
● Elvis – The King ● March of the Herald, ...

Musikalische Leitung: Kpm. Franz Eller

Es gelten die aktuellen Corona Vorschriften!

Das **Eltern-Kind-Zentrum Telfs** lädt alle **Frauen und Kinder aus der Ukraine** zu einem gemeinsamen **Treffen** ins EKiZ ein. Austausch, neue Bekanntschaften bei Kaffee und Kuchen.
Jeden Dienstag Vormittag, von 9.00 - 12.00 Uhr

Große Oster-Schnitzeljagd in Telfs
von 11. 4. - 16. 4. 2022
Ein Gewinnspiel der Aktionsgemeinschaft Telfer Wirtschaft!

Kinder aufgepasst!

Macht mit bei der großen Schnitzeljagd vom **11. – 16. April 2022** in den Telfer Geschäften.

Holt euch bei den teilnehmenden Betrieben, die auf der Rückseite aufgelistet sind, jeweils einen Stempel. In den Geschäften wird euch eine kleine Aufgabe gestellt: Ihr müsst **ein Spiel oder ein Rätsel** lösen, für die richtige Lösung erhaltet ihr einen Stempel. Mit insgesamt **10 Stempeln** könnt ihr euch ein **Geschenk** bei **Frechdax im Inntalcenter im 1. Stock** abholen.

Nehmt eure Eltern mit, denn sie können auch etwas gewinnen! Einfach untenstehenden Teilnahmeschein ausfüllen und bei Frechdax abgeben. Unter allen Teilnahmescheinen werden **6 Einkaufsgutscheine im Wert von € 50,-** verlost.

Viel Spaß bei der Schnitzeljagd!

Löst das Rätsel und holt euch eure STEMPEL in folgenden Geschäften:

TELFER BAD · INNTAL CENTER · SCHNITTSTELLE A1 Exclusive Store Telfs · telfs PARK · Rauchzeichen trifft STEINREICH · pflanzenvielfalt · RIML SPORTS · Gamsjäger · bernhart gärtnerei & floristik · ROHOWSKY PLUS · Frechdax Spiele & Geschenke · RED ZAC GemeindeWerke TELFS · christiane für haare · woll-laden · WEBER BIO SENFMANUFAKTUR · MILLER UNITED OPTICS · mode ZORZI

Zeitfenster öffnen in Mieming, Obsteig und Wildermieming

Das »Zeitfenster« findet ab Sonntag, den 1. Mai 2022 (als Neustart nach coronabedingten Absagen im November 2021) bereits zum 5. Mal statt, heuer sind alle drei Plateaugemeinden an der Gestaltung des Programms beteiligt. Es soll eine Plattform für Begegnungen von unterschiedlichen Interessen und Altersgruppen sein.
Es beginnt etwa mit einem **Jodelabend** am 1.5. um 19 Uhr im Gemeindesaal Mieming, kann eine kleine Oper für Kinder ab 6 Jahren (**»Hexe Hilary geht in die Oper«**) am 3.5. um 9.00 und 11.00 Uhr im Gemeindesaal Mieming erleben oder lernt einiges über **Gewinnung und Zubereitung von ätherischen Ölen** aus heimischen Pflanzen am 5.5. ab 19 Uhr im Gemeindesaal Wildermieming. Weitere Infos: www.mieming.at/zeitfenster

Fortsetzung von S.29

PFAFFENHOFEN: 14 Uhr, Sozial- und Gesundheitszentrum ("SoGeZ", Kloster): »faul & frech - Schweinepech« - ein Papiertheater für die ganze Familie, ab 3 Jahren, Eintritt frei.

2 mai mo

OBSTEIG: 19-20.30 Uhr, Gemeinde: Das Chronikteam öffnet sein Büro und Archiv.

4 mai mi

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: »Reisetagebücher lesen« mit Annemarie Regensburger und Julia Gschnitzer.

5 mai do

PETTNAU: 14 Uhr, Seniorennachmittag, veranstaltet vom Familienverband.

6 mai fr

TELFS: 14.30 Uhr, Rathaussaal: »Wetterhexe Wirbula« mit Damabu (Das Magische Buch) für Kinder ab 4 Jahren, Anmeldung erforderlich, Infos: www.damabu.at.

FLAURLING: 20 Uhr, Gemeindezentrum: Premiere Kanzingbühne »Kiss no frog– Küsse keinen Frosch«, Aufführungen am 7.,8., 11., 14. und 15. Mai 2022 (am Sonntag jeweils um 18 Uhr).

INZING: Mehrzwecksaal: Premiere des neuen Theaterstücks der Volkstheatergesellschaft Inzing (weitere Aufführungen am 7., 20. und 21. Mai 2022)

MIEMING: 19 Uhr, KunstWerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung »Chinesische Tuschmalerei« (Dauer bis 29. Mai 2022)

7 mai sa

TELFS: 16 + 19.30 Uhr, Rathaussaal: »Let's dance!« Jazzdance Aufführungen der Landesmusikschule Telfs.

INZING: 8.30-11.30 Uhr, beim Jugendheim: Rumäniensammlung.

INZING: Tennisplatz: Platzweihe inkl. Showmatches und Eröffnungsfest.

MIEMING: 20 Uhr, Pfarrkirche Untermieming: Mariensingen der Chorgemeinschaft mit befreundeten Chören.

OBERHOFEN: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Jungbauernball der Landjugend Oberhofen.

PETTNAU: 20 Uhr, Kultursaal: Frühjahrskonzert der Musikkapelle Pettnau.

8 mai so

MIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Ausstellung und Konzert »Die Weltreise einer Kamera«.

MÜNCHENER FREIHEIT live – die Band mit Ohrwurmgarantie

Seit 1980 schreibt die Münchener Freiheit Musikgeschichte und lieferte im Zuge dessen mit „Ohne dich ..." einen der größten Ohrwürmer der deutschsprachigen Popmusik ab. **Zum 40jährigen Jubiläum bringt die Band nun auf Einladung des Kulturvereins Telfs Lebt alle Hits (teils in neuem Gewand) live in den RathausSaal**. Mit Sicherheit wird gesungen und getanzt bis die Nostalgie von der Decke rieselt und der Spirit der 80er jeden Winkel des Saals ausfüllt.

Samstag, 30.4.2022, 20:00 Uhr

Foto: Harry Triendl

Außerdem bringt TELFS LEBT in den RathausSaal:

- 3. 7. STEEL PANTHER „Res-erection Tour 2022"
- 19.10. MANUEL RUBEY „Goldfisch"
- 22.10. LORDI „Lordiversitour 2022"
- 11.11. THOMAS STIPSITS „Stinatzer Delikatessen" (ausverkauft)
- 28.1.2023 ACCEPT „Too mean to die Tour"
- 10.3.2023 Kindermusical PIPPI LANGSTRUMPF

Karten für diese Events bei Ö-Ticket und in allen Raiffeisenbanken

mein monat WIRT DES MONATS

Stollhofer
HOTEL RESTAURANT
Familie Markt · 6401 Inzing · Salzstraße 6
Tel. 05238 88119 · office@gasthof-stollhofer.at
www.gasthof-stollhofer.at

Gasthaustradition mit frischen Elementen

Tirolerisch g'schmackig und herzlich serviert: Im Gasthof zum Stollhofer in Inzing kann man die echte Tiroler Gasthaustradition spüren und schmecken. Küchenchef Josef Markt verwöhnt mit seiner Frau Margit und Mutter Hedwig die Gäste mit Tiroler Hausmannskost, saisonal und regional abgestimmten Speisen und auch internationaler Küche.

Dabei ist die familiäre Atmosphäre seit Generationen Programm: Familie Markt kann auf eine lange gastronomische Geschichte zurückblicken – seit 1770 sorgten bereits mehrere Generationen für eine gemütliche Einkehr und beste Bewirtung mit Speis und Trank. Am Stammtisch werden Neuigkeiten ausgetauscht und beim Stollhofer werden Taufen, Geburtstage und kleinere Hochzeiten gefeiert (gerne mit individuell zusammengestelltem Menü) oder man gedenkt nach einem Begräbnis der Verstorbenen. Bodenständige Küche mit frischen Zutaten aus der Region – von Gemüse und Fleisch aus der heimischen Landwirtschaft und Brot aus Oberhofen bis zu Säften aus Rietz, Schnaps aus Inzing und Wurstwaren aus Zirl – hier darf man sich auf so manches Schmankerl freuen, die man in den verschiedenen Stuben und bald auch wieder im Gastgarten genießen kann. „Der »Tiroler Teller« mit selbstgemachten Schlutzkrapfen oder die »Blattln mit Sauerkraut« sind ebenso beliebt wie das »Beef Tartar«, das Pfeffersteak oder die Tiroler Gebirgsforelle aus Leutasch mit Petersilerdäpfl ", macht Josef Markt Lust auf einen kulinarischen Besuch in Inzing. Und die hausgemachte Sachertorte oder der Topfen-Apfel-Strudel zum Kaffee wird ebenso wie die Tiroler Weinnudeln zum Dessert auch die Schleckermäulchen überzeugen.

Öffnungszeiten:

Mo & Di Ruhetag (nicht an Feiertagen), **Warme Küche: Mi – Fr 17.30 – 21.00 Uhr, Sa & So 11.30 – 13.30 u. 17.30 – 21.00 Uhr,** individuelle Terminabsprachen möglich. **Reservierungen** unter **Tel. 05238 88119, office@gasthof-stollhofer.at**

Genießen kann man in der Gaststube, der Andreas-Hofer Stube, der Zirbenstube und im modernen Restaurant mit der kleinen Stollhofer Stube. Im Sommer findet man auch im Gastgarten mit anschließendem Spielplatz ein schattiges und kühlendes Plätzchen.

Bäckerei Schluifer GmbH
Zentrale Oberhofen
Franz-Mader-Str. 19
Tel. 05262 63333
www.schluifer.at

METZGEREI FRITZ
FEINES - FRISCH VOM FRITZ
Kirchstraße 9, Zirl, Tel. 05238-52306, www.metzgerei-fritz.at

MALER Mayer STEFAN
MEISTERBETRIEB
Anstriche aller Art
Dekorative Techniken
Fassaden
6401 Inzing - Kohlstatt 38b - office@malerei-mayer.at
Mobil: +43 (0) 699 / 1 26 26 303

ELEKTRO TECHNIK kreiser
6170 Zirl
Tel. 05238 52458
Fragensteinweg 15
office@elektrokreiser.at

Jetzt gibt's wieder was für die Ohren...

Nach dem coronabedingten Ausfall der letzten zwei Cäciliakonzerte freuen sich die MusikantInnen der Musikkapelle Inzing auf das Osterkonzert am Montag, 18. April 2022 um 19.30 Uhr im Rathaussaal Telfs.

Der Inzinger Kapellmeister Franz Eller hat für den ersten Konzertteil klassische Literatur zusammengestellt. Neben Giuseppe Verdis „La Traviata" findet sich auch Papagenos „Ein Mädchen oder Weibchen" aus Mozarts Zauberflöte auf dem Programm. Mit dem Lied „Ich gehör nur mir" möchte die Musikkapelle Inzing das Publikum ins Musical „Elisabeth" entführen. Auch ein Werk von Ludwig van Beethoven darf natürlich nicht fehlen – die Romanze Opus 50. Im zweiten Konzertteil lassen die Inzinger „Elvis –The King" wiederauferstehen. Das Publikum kann sich auch auf besondere Solowerke freuen. Es werden die Solostücke „Für meine Freunde" – ein Werk für Tenorhorn und Posaune – und die bekannte Melodie „Amorada" – gespielt am Soloxylophon – zu hören sein. Und natürlich werden auch zünftige Märsche erklingen, so wie es sich für ein abwechslungsreiches Programm gehört! Ein spezielles Highlight wird der „Tiroler Schützenmarsch" – komponiert von Kpm. Eller. Dieser Marsch wurde dem Tiroler Schützenbund gewidmet und Mitte letzten Jahres anlässlich des Jubiläums „70 Jahre Bund der Tiroler Schützenkompanien" im Innsbrucker Kongresshaus uraufgeführt.

Die MusikantInnen der Musikkapelle Inzing freuen sich auf zahlreichen Besuch! Es gelten die aktuellen Corona-Vorschriften.

Fotos: MK Inzing

Die Musikkapelle Oberhofen lädt zu ihrem Frühjahrskonzert am Samstag, den 23. April 2022 um 20 Uhr in den Mehrzwecksaal Oberhofen.

Nach langer Stille freut sich die MKO, endlich wieder ihr Können unter Beweis stellen zu dürfen und für das Publikum zu musizieren.

Kapellmeister Manuel Witsch hat ein vielseitiges sowie abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Zu hören ist unter anderem der Konzertmarsch »Kontraste« anlässlich des 200-Jahr Jubiläums der Musikkapelle. Weiters bildet ein anspruchsvolles Tubakonzert mit Solist Florian Trenkwalder ein Highlight des Abends.

Obmann Hubert Pittracher, Kapellmeister Manuel Witsch, sowie die gesamte Musikkapelle Oberhofen freuen sich auf Ihr Kommen. Eintritt: freiwillige Spenden.

Nach längeren Konzerteinschränkungen bieten auch die diesjährigen Frühjahrskonzerte der Musikkapelle Hatting am 29. und 30. April 2022 jeweils um 20 Uhr im Gemeindesaal in Hatting allen Interessierten ein hochwertiges sowie unterhaltsames Musikprogramm.

Ausschließlich Werke mit Tirol-Bezug (vorwiegend von Tiroler Komponisten) bestimmen die erste Hälfte des Programms. Mit der 3-sätzigen Suite »Tirol 1809« von Sepp Tanzer und dem sinfonischen Werk »Tirol Terra Fortis« von Jan van der Roost hat sich die Musikkapelle viel vorgenommen. Im Gegensatz dazu werden die Zuhörer im zweiten Teil mit Stücken wie »Stars and Stripes Forever« von Marschkönig John Philip Sousa, der »5. Suite« von Alfred Reed oder dem „Light Walk« von Barrie Gott amerikanisches, zeitgenössisches Flair verspüren. Und welche Musikkapelle kann schon auf eine eigene Big Band zurückgreifen? In Hatting ist dies möglich, noch dazu mit einer „hauseigenen" Komposition. Nach 25 Jahren als Kapellmeister bei der Stadtmusikkapelle Wilten ist der Hattinger Dr. Peter Kostner als musikalischer Leiter zu seiner Heimatkapelle zurückgekehrt, die er bereits von 1990 bis 1995 dirigiert hat. Gemeinsam mit den Musikantinnen und Musikanten freut er sich sehr, nun endlich wieder konzertant vor Publikum auftreten zu dürfen. Die Mitglieder der Musikkapelle Hatting laden zu diesen musikalischen Highlights ein und freuen sich auf zahlreiches Erscheinen! Eintritt: freiwillige Spenden, Platzkarten können vorab im Bürgerservice Hatting reserviert werden: 05238 / 88255 oder unter buergerservice@hatting.tirol.gv.at

kurz notiert

Friedenskonzert der Landesmusikschule

Die Lehrpersonen der Landesmusikschule Telfs und Umgebung möchten gerne mit Musik etwas zum Frieden beitragen und vielleicht auch Trost und Zuversicht wecken. Daher veranstalten sie **am Ostermontag, den 18. April 2022 um 18 Uhr ein Friedenskonzert in der Auferstehungskirche Telfs.** Zu hören werden Werke von Georg Friedrich Händel, Vaclovas Augustinas, Heinrich Schütz und vielen anderen sein. Die eingenommenen freiwilligen Spenden kommen »Nachbar in Not« zugute.
Es gelten die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Genuss *aus der* Region

Am besten schmecken lassen …

Wir haben es gut in Tirol: Kleinstrukturierte landwirtschaftliche Betriebe liefern hochwertige Produkte von bester Qualität und die Gastronomie verwöhnt uns mit typisch regionalen Köstlichkeiten – zum Mitnehmen bzw. wenn sie dann wieder geöffnet ist … Auf den folgenden Seiten wollen wir Ihnen Betriebe aus der Region vorstellen, die den »Genuss aus der Region« perfektionieren und mit Leidenschaft hinter ihren Produkten stehen. Da bekommt man richtig Lust auf frisches Gemüse und Kräuter, würzigen Speck – vielleicht mit Senf dabei – saftige Schnitzel oder Eier von glücklichen Hühnern und Milch von glücklichen Kühen. Entdecken Sie köstliche Inspirationen für Ihr nächstes Festmahl!

Kochen wie anno dazumal:

Eine Silzer Frauengruppe hat Kochrezepte von damals gesammelt und in einem Buch veröffentlicht

Regionalität ist in aller Munde und die einfache Küche feiert dieser Tage ihr Revival. Wie gut, dass es nun für die Region rund um Silz auch das passende Kochbuch gibt - mit alten Rezepten der bäuerlichen Küche, die mit wenigen regionalen Zutaten einfach nachzukochen sind. Initiiert wurde das Projekt von der Silzerin Paula Heinz, die gemeinsam mit anderen Silzer Frauen die Rezepte gesammelt, nachgekocht und für alle Kochfreunde notiert hat.

Foto: Michaela Ofner

Für Heli-TV haben die vier Silzer Köchinnen in der Küche vom Altersheim „Haus Elisabeth“ Rezepte aus ihrem Kochbuch gekocht.

Wer kennt das nicht: Man findet ein Rezept, das geschmackvoll dünkt, möchte es nachkochen und muss feststellen, dass einem die Hälfte der Zutaten fehlt. Wie anders sieht es da bei den Rezepten von Paula Heinz und ihren Mitstreiterinnen aus. Denn früher kochte man eben mit jenen Grundnahrungsmitteln, die der eigene Garten oder das Feld hergaben. Fleisch gab es dabei nur selten, die Hauptzutaten waren hingegen Mehl, Erdäpfel, Gemüse der jeweiligen Saison, Milch und Butter. Dabei waren die Mahlzeiten alles andere als eintönig und gerade für die hart arbeitende Landbevölkerung durchaus herzhaft. Natürlich bieten das Internet und unzählige Kochbücher eine Fülle an Rezepten, doch gerade die regionale Küche verschwindet in diesem riesigen Angebot nur allzu leicht. Um die alten Rezepturen für die Nachwelt zu erhalten, begann die Silzerin Paula Heinz kurzerhand, diese aufzuschreiben. Zunächst handschriftlich, bis ihr ans Herz gelegt wurde, diese doch nicht nur für die eigene Familie, sondern für eine breitere Öffentlichkeit zu sammeln. Und so war der erste Schritt für ein Kochbuch getan, das inzwischen in vielen Häusern von Silz und Umgebung zur Kochzeit aufgeschlagen wird.

Kochen wie damals

„Im Kern sind wir vier Frauen, die alle gerne kochen und die das ganze Jahr eigentlich keine Waage brauchen. Das Nachwiegen für die Rezepte war dann auch die meiste Arbeit für das Kochbuch. Es sind alles einfache, sehr preiswerte Mahlzeiten, die außerdem klimafreundlich und regional sind – eben mit dem gekocht, was die Bauern daheim haben“, beschreibt Paula Heinz den Inhalt ihres Kochbuchs „Mahlzeit. Kochrezepte von damals“. Erprobt sind die ▶

Gemüse aus Thaur

Regional und immer frisch!

Unseren Stand mit dem knackigsten Gemüse der Saison finden Sie

jeden Donnerstag & Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr am **INNTALCENTER-PLATZ** (Nordseite) und auch bei den **TELFER MONATSMÄRKTEN** sind wir dabei!

Unsere Produkte sind: • Alle Salate der Saison • Petersilie • Dille • Ruccola • Schnittlauch • Karfiol • Kohlrabi • Kartoffel • Karotten • Spinat • Radieschen • Kraut und vieles mehr

einzelnen Rezepte dabei allesamt unzählige Male: Über Generationen in den Silzer Küchen zubereitet und von zahlreichen Essern als gut befunden. Einige der Rezepte bereiten Heinz und ihre Mitstreiterin Elke Bachnetzer auch im Altersheim von Silz seit 15 Jahren gemeinsam mit den Heimbewohnern im Rahmen der Therapieküche zu. „Es sind bei den Rezepten keine Zutaten dabei, die man früher nicht gehabt hat“, betont Heinz und zeigt sich besonders stolz auf ein Rezept, das fast in Vergessenheit geraten ist: „Die Erbsensuppe hat früher Erbswurstsuppe geheißen. 20 Jahre hat man sie nicht mehr gekocht und jetzt ist sie ein Renner“, strahlen die beiden Köchinnen über ihr Rezept mit den grünen Spalterbsen um die Wette.

Fotos: Agnes Dorn

Herzhafte Rezepte, die günstig mit wenigen Zutaten zuzubereiten sind, machen die regionale Küche aus, die die Silzerinnen nun in einem Buch veröffentlicht haben. Rechts: Unbedingt empfehlenswert sind der Marmorkuchen und der Apfelstrudel, den Paula Heinz und Elke Bachnetzer in ihrem Kochbuch verewigt haben.

Mehl, Erdäpfel, Milch

Zehn bis 15 Zutaten braucht man ungefähr, um alle 100 Rezepte nachkochen zu können – angefangen von der klassischen Brennsuppe über Krautwickler und Tiroler Gröstl bis hin zu Mohnnudeln, Ziachkiachln und Bauernbrot enthält das Kochbuch eine Fülle an unterschiedlichen Speisen, die wohl nie Eintönigkeit im Kochtopf aufkommen lassen. Doch eine Zutat ist bei fast jedem Rezept vonnöten und nicht unbedingt leicht erhältlich: Es ist die Zeit, die man hinter dem Herd verbringen muss, um für sich und seinen Liebsten etwas Leckeres zuzubereiten und die leider oftmals fehlt. Doch auch hier kennen die leidenschaftlichen Köchinnen ein Geheimrezept: Denn, wie schon seit Generationen, wissen auch sie um die Vorratshaltung Bescheid und ein Gefrierschrank bietet auch heutigen modernen Familien ohne viel Vorwissen durchaus die Möglichkeit, regionale, bäuerliche Mahlzeiten „auf Vorrat“ zu kochen, dann in wenigen Minuten servierfertig zuzubereiten. Und wer jetzt Lust auf regionale Küche bekommen hat, der kann sich noch eines der Restexemplare von „Mahlzeit. Kochrezepte von Damals“ im Silzer Spar, im Bauernladen der Familie Rauch in Roppen oder im Obstlager Haiming holen, das dort zum Selbstkostenpreis erhältlich ist. *(ado)*

WEBER
BIO SENFMANUFAKTUR
AT-BIO-301

JETZT SICHER ONLINE KAUFEN AUF
www.weber-senf.at
Lieferung innerhalb von Telfs ab 20,- Euro gratis!

DER ECHTE GESCHMACK VON SENF

Senfmanufaktur Weber
Josef-Gapp-Strasse 10
6410 Telfs · T 0660 5454085
www.weber-senf.at

SENF IST SO VIEL MEHR ALS NUR GELB
Als biozertifizierte Senfmanufaktur aus Tirol schaffen wir ein Lebensmittel höchster Qualität, das sich durch handwerkliches Geschick und natürliche regionale Zutaten auszeichnet.

DURCH UNSERE STEINMÜHLE BLEIBEN DIE ÄTHERISCHEN ÖLE UND DAMIT AUCH DIE STARKE WIRKUNG VON SENF ERHALTEN.

Traditionelles Bäckerhandwerk

In der Backstube der BÄCKEREI THERESE MÖLK wird pures Brot ohne künstliche Zusatzstoffe, Farbstoffe oder Emulgatoren nach traditionellem Bäckerhandwerk gebacken. Das Brot- und Gebäcksortiment ist groß, doch eines gilt für alle Sorten: Hauptsache pur. Dafür wird ein Großteil der Rohstoffe aus Österreich und in Bio-Qualität bezogen. Das schmeckt nicht nur der Umwelt und der Region, sondern allen Kunden.

„PUR.SCHMECKT.ALLEN." – das ist das Motto, das die Bäckerei Therese Mölk, ein Produktionsbetrieb der Firma MPREIS, allen geplanten Aktivitäten für das Jahr 2022 voranstellt. Hinter purem Brot und purem Genuss steckt ein klares Bekenntnis zu echtem Handwerk, Slow Baking, regionaler Herkunft, biologischer Landwirtschaft, zum Verzicht auf Emulgatoren, künstliche Zusatz- und Farbstoffe und zu nachhaltigem Handeln als Klimabündnisbetrieb und CO_2-neutrale Bäckerei, deren Öfen mit grünem Wasserstoff beheizt werden. 94% der Zutaten kommen aus der Region – das schmeckt auch der Umwelt und allen weiteren Beteiligten: Der Region, weil die Wertschöpfung im Land bleibt. Dem Land, weil das Brot aus einem Klimabündnisbetrieb kommt. Dem Bäcker, weil sein Handwerk wertgeschätzt wird. Und uns allen, weil wir es mit gutem Gewissen genießen können.

In einer Testimonialkampagne wird „pur" über das Jahr hinweg aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet.

Foto: Patrick Saringer

SPECK- & WURSTPRODUKTE - HOFLADEN
Dismas
Fam. Martin Alber
A-6414 Mieming · Zein 118
E-Mail: martin-alber@aon.at
Tel. 0660 219 44 93

TIROLER SPEIS AUS BAUERNHAND

Unsere Wurstprodukte und auch unser perfektes Bauernbrot dazu sind mehrfach mit Gold und Silber prämiert!

Hofladen mit bäuerlichen Spezialitäten:
- Speck- & Wurstprodukte (aus eigener Produktion – oftmals prämiert)
- Käse, Honig
- Schnäpse
- Nudeln, Tee
- Geschenkkörbe
- Natur- & Fruchtjoghurt

www.dismas-hofladen.at
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 16.00 – 19.00 Uhr

Micheler's
MILCHPRODUKTE

Das 8. Michelerhof Gewinnspiel wurde verlost!
Teilnahmeberechtigt waren jene Kunden, welche unsere Umwelt und uns unterstützen, indem sie die Rechnung via Email erhalten und die Sepa-Lastschrift (Abbuchung) nutzen. Die Gewinner wurden bereits per Mail verständigt.

Wir gratulieren herzlich zum Gutschein (%-Anteil vom Vorjahresumsatz)
1. Platz: Ulrike Scheibler aus Mieming (15%)
2. Platz: Markus Kral aus Mieming (10%)
3. Platz: Alexandra und Dr. Markus Grüner aus Mieming (5%)

Alles Liebe Euer Michelerhof-Team

NEUE REZEPTUR!
Der Topfenmichl wurde auf ein neues, „fluffiges" Geschmackserlebnis gehoben.
Topfenmichl
Aber PSSST! - nicht weitersagen, sonst ist er gleich ausverkauft!
Aber eines muss gesagt werden: es haben zwar 20 Gramm weniger Platz im Glas - bei gleicher Füllhöhe, aber dafür gibt's 100% mehr Geschmack!

www.michelerhof.com

diskussionen um gegenwart und zukunft der »öffis«

Fotos: MG Telfs / Pichler

Der Verkehrsverbund Tirol (VVT) und die Marktgemeinde Telfs luden zum ersten »Öffi-Treff« der Saison in den Telfer Rathaussaal. Mehr als 70 BürgerInnen kamen und diskutierten in Workshop-Atmosphäre mit Verkehrs-ExpertInnen über Gegenwart und Zukunft der öffentlichen Mobilität.

Das Eventformat dient dem Ziel, nachhaltige und attraktive Mobilitätslösungen für TirolerInnen zu schaffen und sie damit langfristig zum Umstieg auf Öffis zu motivieren. Der VVT konnte bereits letztes Jahr mit zwei Öffi-Treffs die Bevölkerung aktiv in die Gestaltung von Mobilitätslösungen einbinden. Heuer fand die Premiere Ende März in Telfs statt. Die TeilnehmerInnen hatten dabei die Gelegenheit, in zwei Diskussionsrunden ihre Wünsche und Anregungen direkt mit VerkehrsplanerInnen in kleinen Gruppen zu erörtern. Lob und Kritik waren erlaubt. VVT-Geschäftsführer Alexander Jug meinte: „Es ist noch Luft nach oben, in Telfs gerade beim Ortsbus. Um den öffentlichen Verkehr in und um Telfs besser zu machen, müssen wir wissen, was die Menschen brauchen und was sie bewegt.“ Vize-Bgm. Cornelia Hagele wies auf die enge Zusammenarbeit mit dem VVT und auf stets laufende Verhandlungen zur Verbesserung im öffentlichen Nahverkehr in der Region Telfs hin. Von den TeilnehmerInnen gelobt wurden u.a. die Ticketpreise, z.B. das Tirol-Ticket, die Sauberkeit und Pünktlichkeit der Busse und das Nightliner-Angebot. Verbesserungsbedarf äußerten die TelferInnen etwa bei den Verbindungen am Wochenende und an den Tages-Randzeiten, bei der Ausstattung der Öffis für Radfahrer und bei Taktung der Busse zum und vom Bahnhof Telfs-Pfaffenhofen.

10 JAHRE Boahene und alles Bio!

Wer biologisch sauber putzen will und Natur am Teller schätzt, kennt Ina und Opoku Boahene schon lange: Vor bald 15 Jahren gründeten sie die »Boahene Gebäudereinigung«, vor 10 Jahren wurde der Bio Mini Markt in Telfs eröffnet, wo biologische Produkte für verschiedenste Bereiche angeboten werden.

Einkaufen und Erfahrungsaustausch

Jede Woche am Dienstag werden in der Anton-Auer-Straße frisches Obst und Gemüse in Bioqualität, gluten- und laktosefreie Nahrungsmittel, Rohkostprodukte, hochwertige Biokosmetik, ausgewählte Nahrungsergänzungsmittel, Tierprodukte und probiotische Reinigungsmittel mit effektiven Mikroorganismen angeboten, zusätzliche Informationen von den fachlich kompetenten Mitarbeitern gibt’s beim Verkaufsgespräch dazu. (Die Produkte sind außerdem im Onlineshop auf www.boahene.at erhältlich.) „Wir lieben Nachhaltigkeit und rundum zufriedene Kunden!”, meinen Ina und Opoku Boahene, die hier in Telfs ihre Erfahrungen aus zwei Kulturkreisen (Deutschland und Ghana) auf einen gemeinsamen Nenner bringen und mit ihrem Engagement für Reinigung mit zu 100% biologisch abbaubaren Mitteln Verantwortungsbewusstsein für nachfolgende Generationen vermitteln wollen.

Biologisch rein

Die Boahene Gebäudereinigung sorgt mit eben diesen probiotischen Reinigungsmitteln mit effektiven Mikroorganismen in der Region für Sauberkeit in öffentlichen und privaten Objekten wie: Büro, Schulen, Kindergärten, Fitnessstudios, Ordinationen und Arztpraxen.

E-Mail: reinigung@boahene.at

Ina und Opoku Boahene
Anton Auer Straße 9 · 6410 Telfs
Telefon 0676-7733717
boahene@boahene.at
www.boahene.at

Öffnungszeiten Bio Mini Markt
Dienstag von 9:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 18.00 Uhr

Geisler Hirschberger
Steuerberatung. Digital.

10 Jahre TrockenBau Föger

Individuelle Wohnlösungen nach Maß!

Seit 2012 ist die bestmögliche Umsetzung von Bauvorhaben mit Kreativität und Qualitätsbewusstsein oberstes Ziel von Trockenbau Föger. Das Unternehmen kann im ersten Jahrzehnt auf eine erfolgreiche Entwicklung und Erweiterung zurückblicken.

»Junge« Unternehmensgeschichte

Mit knapp 25 Jahren gründete Matthias Föger damals das Unternehmen in Mötz, 2018 übersiedelte er in die neue Produktionshalle nach Silz und beschäftigte bereits sieben Mitarbeiter. Mittlerweile sind 14 Mitarbeiter im Team und Inhaber Matthias Föger steht mit Bruder Michael Föger, der 2021 die Meisterprüfung absolvierte, ein fachkundiger Geschäftsführer zur Seite. Auch die Leistungspalette wurde stetig erweitert: Neben Trockenbau kommen bei den Projekten auch speziell angefertigte Gipsformteile und Stuckarbeiten zum Einsatz.

Innovativ & formschön

■ **Trockenbau:** Vom Dachbodenausbau bis zur schallgedämmten Decke und zum Innenausbau, bei Neubau, Umbau oder Sanierungen. „Abhängig von der Art der Bauweise oder der gewünschten Beplankungsart sind Trockenbauwände für den Innenausbau nur „Raumtrenner", können aber auch als Wohnungstrennwände mit ausgezeichneten Schall- und eventuell zusätzlichen Brandschutzeigenschaften verwendet werden."

Beispiel für integrierte Beleuchtungssysteme

■ **Formteile:** ▶ für Deckensysteme: Gipsdecken lassen sich mit intelligenten Kühl- und Heizdeckensystemen kombinieren, die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielseitig ▶ für Vorhangsysteme: Vorhangschienen können flächenbündig und unsichtbar in die Decke integriert werden ▶ für Lichtsysteme: mittels LED-Technik können interessante Lichteffekte mit Gipsformteilen umgesetzt werden, auch für indirekte Beleuchtung.

■ **Stuckarbeiten:** „Profile und Skulpturen aus Stuck sind schon seit mehreren Jahrhunderten beliebte und eindrucksvolle Gestaltungselemente an Wänden und Decken. Unsere qualitätsvolle und kreative Handarbeit verleiht Ihren Räumen und Fassaden eine besondere ästhetische Note."

Professionelle und qualitativ hochwertige Ausführung ist bei Trockenbau Föger bei Projekten von privat bis gewerblich selbstverständlich. Weitere Informationen gerne bei einem persönlichen Beratungsgespräch im Büro oder vor Ort oder auf der Homepage **www.trockenbauföger.at**.

UNIQA
GeneralAgentur
Spielmann & Partner
Markus Spielmann
See 83a
6414 Mieming
Tel.: +43 5264 20276
Mobil: +43 664 8250840
E-Mail: markus.spielmann@uniqa.at

tiroler
VERSICHERUNG

Seit 55 JAHREN ein blühendes Unternehmen

Die Gärtnerei Klieber in Telfs feiert Jubiläum: 1967 von Seppl Klieber gegründet und 2004 von Tochter Christa übernommen, sorgt das Unternehmen seit vielen Jahrzehnten für blühende und gepflegte Balkone, Gärten und Terrassen in der Region. Enkel Manuel setzt als Landschaftsgärtner seit 2019 neue Impulse und entwickelt die Gärtnerei weiter.

Das Generationen-Team: Seppl, Christa, Manuel

Zwei eigenständige Standbeine bzw. Unternehmen sind am Gießenweg 30 unter einem »Gewächshaus« vereint: **Christa Klieber** ist mit ihrem Team der **Gärtnerei Klieber** zuständig für Beratung und Verkauf von • Beet- und Balkonpflanzen, • Grünpflanzen für den Innenbereich, Gemüsepflanzen und Kräuter • Trauerbinderei und den Service rundum. „Wir bepflanzen auch Ihre Balkonkisteln und bieten seit zwei Jahren eine ganzjährige Gräberbetreuung an“, ergänzt Gärtnerin Christa Klieber.

Manuel Klieber absolvierte zwei Ausbildungen (zum Gärtner und zum Landschaftsgärtner) erfolgreich und ist seinem Meisterbetrieb **Garten- und Landschaftsbau** ein verlässlicher Partner für:

• Gartengestaltung von Neuanlagen bis Umgestaltung
• Pflaster- und Plattenverlegung
• Baum-, Strauch- und Heckenschnitt, Mäharbeiten (Ganzjahresbetreuung) • Rollrasenverlegung und Einsaat • Pflaster- und Plattenverlegung rund ums Haus • Terrassenplanung oder auch • Spielplatzgestaltung.

„Nutzen Sie die langjährige Erfahrung unseres Familienunternehmens, um mit den vielfältigen Möglichkeiten von Pflanzen und ihren Einsatzbereichen Ihren Balkon, die Terrasse oder den Garten in eine Augenweide zu verwandeln! Wir beraten Sie gerne bei uns in der Gärtnerei oder bei Ihnen vor Ort.“

Besuchen Sie uns am
TAG DER OFFENEN TÜR
am 30. April 2022

Freuen Sie sich auf die neue Blütenpracht mit Fuchsien-, Hibiskus-, Lantanen-, Enzian-, Rosen-, Dipladenia- und Margariten-Hochstamm, verschiedenen Blumenampeln und bepflanzten Spindelvasen und Töpfen!

GÄRTNEREI KLIEBER &
garten- & landschaftsbau manuel klieber

Gießenweg 30
6410 Telfs
Telefon 05262 62406
Mobil 0664 5425957

Frühlingszeit ist Gartenzeit!

Frühjahr im Garten – was ist zu tun?

Viele können es nicht mehr erwarten, einige haben schon losgelegt – das Frühjahr macht Lust aufs Werkeln im Garten. Da und dort werden sich an schattigen Stellen noch Schneeflecken halten, aber die Sonne wird stärker und erwärmt den Boden und auch unsere Laune. Nun wird es Zeit, sich dem Rasen, den Beeten und Sträuchern mit Gartenschere, Schaufel und Rechen zu nähern, um den Winter endgültig zu verabschieden. Allerdings sollte man für gewisse Arbeiten noch warten – was die Eisheiligen Mitte Mai bewirken können, wissen alle Hobbygärtner zur Genüge…

Was aber jetzt schon erledigt werden kann:

- **Überprüfen Sie Ihre Gartengeräte, ob sie für die neue Saison funktionstüchtig sind.** Hat sich vielleicht irgendwo Rost angesetzt und hat der Rechen noch alle Zacken? Benötigt der Rasenmäher einen Ölwechsel oder muss die Garage für den Rasenroboter wieder ausgepackt werden?
- **Luft und Licht für neues Wachstum.** Im Herbst werden Sträucher oder Pflanzen oft zusammengebunden und mit Flies vor Kälte und Schnee geschützt, auch mit Mulch und Laub werden empfindliche Wurzeln gerne abgedeckt. Jetzt sollte man diese Schichten entfernen, damit die Frühlingssonne ihre Kraft entwickeln und Wachstumsimpulse geben kann.
- **Locker, locker!** Viele graben im Frühjahr die Beete um. Allerdings sollte man den Boden nur bearbeiten, wenn die Erde trocken ist und nach dem Umgraben etwas Zeit zum Ruhen des Bodens einplanen. Lockern und Düngen bringt neue Nährstoffe in den Boden, viele Gartenpflanzen freuen sich im Frühling über Dünger. Jede Pflanze und jeder Boden hat jedoch eigene Bedürfnisse, über die man sich informieren sollte.
- **Stauden und Sträucher schneiden.** Wer Sträucher jetzt großzügig mit der Gartenschere bearbeitet, sollte mit Wachstum und Blüte belohnt werden. Auch mehrjährige Kräuter wie Lavendel oder Rosmarin oder auch Rosen können jetzt zurückgeschnitten werden.
- **Aussäen.** Wichtig: Genügend Abstand zwischen den Samen und immer genügende und gleichmäßige Bewässerung.
- **Neubepflanzung.** Wenn Sie Ihren Garten mit blühenden Pflanzen schmücken wollen, informieren Sie sich über die verschiedenen Blühphasen, damit es möglichst die ganze Frischluftsaison lang bunt im Garten bleibt. Gepflanzt werden sollte an einem frostfreien Tag, Containerpflanzen können (im Gegensatz zu Wurzel- oder Ballenware) auch während der Blühphase oder mit Früchten gepflanzt werden.
- **Wellness für den Rasen im Frühjahr.** Wollen Sie ein kräftiges Wachstum fördern, sollten Sie schon früh den ersten Rasenschnitt erledigen und eventuell auch vertikutieren. Beim Rasenmähen wird das alte Laub mitgehäckselt und kann als Dünger dienen. Kahle, braune Stellen sollten nachgesät und der Rasen von Moos befreit werden.
- **Kompost umgraben.** Auch hier ist das Frühjahr der richtige Zeitpunkt für die jährliche Umschichtung: sobald der Kompost aufgetaut ist, sollte man zur Schaufel greifen und die nährstoffreiche Komposterde dann auch gleich im Beet verwenden.
- **Topf- und Kübelpflanzen umtopfen.** Wenn für die Wurzeln nicht mehr der Platz ausreicht, sollte man »übersiedeln«, auch wenn auf der Erde eine weiße Kruste aufscheint.

Start in die Sommersaison mit TAG DER OFFENEN GÄRTNEREI und Einweihungsfeier!

Samstag 30. April von 9.00 bis 17.00 Uhr

Schauen Sie sich um, lernen Se unser neues Verkaufs – und Produktionsgewächshaus kennen und stoßen Sie mit uns an! Elisabeth Bernhart, ihr Mann Josef und das gesamte Team freuen sich auf Ihren Besuch!

gärtnerei & floristik
bernhart
pflanzen
formen
phantasien
am kreuzacker 8
telfs · tel. 62580
www.gf-bernhart.at

Eine große Auswahl von Beet- und Balkonpflanzen, blühenden Kübelpflanzen, Kräutern, Gemüsejungpflanzen, Blütenstauden und vieles mehr erwartet Sie. Im Blumengeschäft wird das breite Angebot mit Topf- und Schnittblumen, Trauerbinderei, Hochzeitsfloristik, Geschenkideen, Dekorationen und Blumen für alle Anlässe ergänzt.

20 Kinder der dritten Klasse der Walter Thaler-Schule statteten Bgm. Christian Härting im Rahmen des Faches Sachunterricht einen informativen Besuch ab.
Sie wollten von Christian Härting persönlich wissen, welche Aufgaben und welchen Tagesablauf er als Bürgermeister hat. Auch zeigten sich die Kids bei der Gegenfrage, wofür denn die Gemeinde alles zuständig sei, bestens informiert. Tief beeindruckt waren sie ob der Tatsache, dass der Telfer Bürgermeister im Jahreslauf Rechnungen in Höhe von 43 Mio. Euro unterschreibt. Als kleines Erinnerungsgeschenk überreichte der Bürgermeister eine kleine Süßigkeit sowie Telfs-Anstecker, ein Büchlein »Meine Gemeinde« und zur Jause einen Apfel. Zum Abschluss wurde von Daniela Faistenauer, Leiterin der Bildungsabteilung Ib, im altehrwürdigen Trausaal noch eine Geschichte vom »Telfer Riesen Mundi« mit vielen Infos zum Heimatort und zur Region vorgelesen.

Foto: MG Telfs / Pichler

Neue Tribüne für Fußballfans in Telfs

Am Sportplatz Emat in Telfs wird mit frischem Schwung in die heurige Spielsaison gestartet und die neue Osttribüne am Fußballplatz sorgt für beste Aussichten auf die Spielmanöver.
Bereits im November 2021 wurde mit den ersten Bauarbeiten begonnen, die Fertigstellung erfolgte im März und die erste Bewährungsprobe beim Heimspiel der Kampfmannschaft gegen Imst hat die Tribüne aus Stahl mit 168 Sitzplätzen auch schon hinter sich. (Beim SV Telfs kicken derzeit 13 Mannschaften mit Spielern ab 5 Jahren, davon sind zwei Kampfmannschaften.) „Etwas mehr als 1000 ZuschauerInnen waren beim Spiel dabei, da hat sich die neue Tribüne bewährt“, meint SV Telfs Obmann Fabian Noldin. Durch die mit dem Aufstieg in die Regionalliga West verbundenen Auflagen ist ein eigener Sektor für die Fans der Gastmannschaft nötig. Bald soll auch ein separater nördlicher Zugang zur neuen Tribüne – und damit zum Gästesektor – möglich sein.

GW
GemeindeWerke TELFS

Konstruktive Zusammenarbeit

Bei den Bauarbeiten für den neuen Fanbereich wurde vom Fußballverein und den Gemeindewerken Telfs Hand in Hand gearbeitet: „Das Fundament wurde von den GW Telfs betoniert, die Tribüne selbst dann unter großer Mithilfe des Vereins installiert“, erklärt Manfred Auer von der Abteilung IVa für Infrastruktur und Grünanlagen der Marktgemeinde. Investiert wurden rund 50.000 Euro.
„Für die Tribüne mussten wir auch den Zaun versetzen und die Sponsorenbanner neu anordnen. Die alte Stadionuhr, die bereits seit 60 Jahren (und immer noch) läuft, wurde ebenfalls auf der neuen Tribüne integriert – aber nun haben wir auch eine moderne mit Digitalmodus“, ergänzt Fabian Noldin. Auch die nächsten Projekte am Sportplatz Emat lassen nicht lange auf sich warten: Bald soll die neue Tribüne auch eine Überdachung erhalten (geschätzte Kosten: 35.000 Euro) und das Flutlicht im Stadion soll um 52.000 Euro komplett auf LED umgestellt werden, was in der Folge über 50 % an Energieersparnis bringen wird.

Fabian Noldin ist seit 5 Jahren Obmann des SV Telfs und kümmert sich um alle Anliegen der »Säbelzahntiger«. Weitere Infos zu Spielen und Aktivitäten auf Facebook und auf www.sv-telfs.at

Bilder: Offer

GLASBAU
FUCHS
SEIT 1898
OFFICE@GLASBAU-FUCHS.AT GLASBAU-FUCHS.AT

Glasbau Fuchs: Neue Basis am Flößerweg 4 in Zirl

Für das Traditionsunternehmen Glasbau Fuchs stand bei der Übersiedlung von Innsbruck nach Zirl der Wunsch nach besseren Arbeitsbedingungen im Fokus. Im Industriegebiet am westlichen Ortseingang wurde der neue Standort gefunden und genau auf die Bedürfnisse zugeschnitten errichtet.
Eine große Lagerhalle mit Werkstätte ist das Herzstück des Gebäudes, im angrenzenden Teil befinden sich auf zwei Etagen Empfangs- und Büroräume sowie ein Aufenthaltsraum und Sanitäranlagen. „Das Gebäude wurde geradlinig in Beton und Glas gebaut, bei der umlaufenden Glasfront im Erdgeschoss und den Glasabtrennungen kann man die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten unserer Arbeit erkennen und wie in einem Schauraum begutachten“, erklärt GF Andreas Guldenbrein, der mit dem Umzug nach Zirl in der langen Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens (seit 1898!) ein neues Kapitel aufschlägt. „Die Infrastruktur mit Anbindung an Verkehrswege und das größere Platzangebot haben uns überzeugt und für einige unserer langjährigen Mitarbeiter, die aus Haiming, Telfs und Zirl kommen, hat sich der Arbeitsweg verkürzt.“

Geschäftsführer Andreas Guldenbrein

Erfahrung & technisches Knowhow

Bei Glasbau Fuchs kommen verschiedene Gläser zum Einsatz (Sicherheitsglas, Isolierglas sowie Verbundsicherheitsglas für Schall-, Sonnen- und Brandschutz), um Ganzglasanlagen, Glasduschen, Spiegel, Möbelbau, Türen und Fenster passgenau zu produzieren.

Das bewährte Team mit GF Andreas Guldenbrein (r.)

Öffnungszeiten & Kontakt:

Mo-Do 7.30-12, 13-17 Uhr, Fr 7.30-13.30 Uhr
Termine auch vor Ort individuell möglich
Glasbau Fuchs, Flößerweg 4, 6170 Zirl
Tel. 05238 94100, office@glasbau-fuchs.at
www.glasbau-fuchs.at

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUM TRAUMHAUS

Viele Schritte sind von der ersten Idee bis zur Realisierung des eigenen Wohntraums notwendig. Da ist es gut, wenn man auf verlässliche Partner setzen kann.
mein monat hat sich auf die Suche nach kompetenten Unternehmen für die Bereiche Bauen, Wohnen und Einrichten gemacht, die die Verwirklichung des Traumhauses Schritt für Schritt umsetzen.

SICHERHEIT

Sicherheit am Bau ist nicht nur im Objektbereich, sondern auch bei privaten Projekten ein wichtiges Thema. Verantwortungsbewusste Bauherren, die der Sicherheit Vorrang geben, beauftragen ausgebildete Profis mit dieser Aufgabe. Auch der Brandschutz kann dabei optimiert werden.

- Planungs- und Baustellenkoordination
- Technisches Zeichnen
- Sicherheitsfachkraft
- Brandschutz

THURNER KOORDINATION
Toblatnerweg 12a
6401 Inzing
Tel. + 43 650-8648603
office@thurnerkoordination.at
www.thurnerkoordination.at

BAUMEISTER

Für angehende Bauherren ist die Auswahl der Baufirma eine Entscheidung mit großer Tragweite. Erfahrung und Zuverlässigkeit sind beim Neubau oder Umbau wichtig. Das Bauunternehmen FRITZ verfügt über eine 130jährige Geschichte und bürgt für beste Qualität.

Foto: AdobeStock

HANDSCHLAGQUALITÄT
fritz
BAUMEISTER
ERFAHREN SIE MEHR AUF UNSERER HOMEPAGE!
Baumeister Ing. Josef Fritz GmbH & CoKG · Landesstraße 36 · 6406 Oberhofen
Telefon 05262 62236 · info@baufirma-fritz.at · www.baufirma-fritz.at

BAUPLANUNG

Von der Planung über optimierte Berechnungen sowie die Kontrolle der Bauausführung und Kosten – mit der Unterstützung und Fachkompetenz des Baumeisters werden alle Projektbeteiligten informiert, koordiniert und organisiert. DAMIT ALLES WIE GEPLANT LÄUFT.

BAUMEISTER

SCHEIRING

Planung - Berechnung - Projektleitung

https://baumeister.scheiring.tirol / E: baumeister@scheiring.tirol / T: 43 676 400 7829 / Josef Gapp Strasse 7 / 6410 Telfs

HOLZBAU

Schritt für Schritt zum gesunden und ästhetischen Wohnen. Dabei ist immer das Wohlbefinden der gesamten Familie Trumpf! Ein Holzhaus von DACH+FACH ist durch seine wohlige Atmosphäre Drehscheibe zahlreicher Aktivitäten, ob Kochexperimente mit Freunden in der modernen Küche oder kuschelige Stunden zu zweit. In einem Haus von DACH+FACH sind Sie bestens aufgehoben.

Foto: Watzek Photografie/Dach+Fach

HolzHäuser
DachStühle Aufstockungen
DachSanierung
Individual-Holzbau

DACH +FACH HOLZBAU GMBH

A-6404
POLLING/TIROL
GEWERBEZONE 5
TEL+43(0)5262-61133
FAX DW 40
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

SPENGLER

Der Spengler/Dachdecker schützt Ihr Haus vor Wind und Wettereinflüssen und setzt die optische Haube drauf. Ob Blechdach oder Ziegeldeckung, das Dach ist immer ein Hingucker und erfordert hohe Fachkenntnis und Verarbeitungskompetenz. Auch auf die Bauwerksabdichtung muss besonders geachtet werden.

NOX
SPENGLEREI

Qualität ist unsere Zukunft

Spenglerarbeiten
Dachabdichtungen
Dachsanierung & Reparatur

Halil Ibrahim Özkurt
Geschäftsführer

Schlappach 2
A-6421 Rietz
+43 660 52 62 675
info@nox-spenglerei.at
www.nox-spenglerei.at

MALER

Längst ist es beim Hausbau mit dem "Weißeln" nicht getan: Moderne Architektur und der Wunsch nach außergewöhnlichen Gestaltungselementen verlangen vom Malerbetrieb Kreativität und individuelle Lösungen für den Innen- und Außenbereich.

- **Innenraum ...** Lassen Sie Ihre Räume mit klaren Weiß oder in Ihren Lieblingsfarben erstrahlen
- **Fassaden ...** Weil das äußere Erscheinungsbild eines Objektes zählt
- **Holzschutz ...** Der besondere Schutz für einen besonderen Werkstoff
- **Techniken ...** Es muss nicht immer Farbe sein, wir können Ihre Wände auch mittels verschiedener Putz- aber auch Spachteltechniken dekorativ gestalten

Malermeister HAFELE

IHR MALERMEISTER VOM MIEMINGER PLATEAU

Dorfstraße 51 · 6413 Wildermieming

0664 732 525 74

www.maler-hafele.at

BODENLEGER

Viel Wirkung für Ihre Räume – innen und außen: der Boden ist ein Aushängeschild und unterstreicht den persönlichen Wohnstil. Ihr Experte für Bodenbeläge verlegt neue Böden, verhilft Parkettböden zu neuem Glanz und reinigt und ölt auch Terrassenböden.

Oliver`s Boden Express

BERATUNG
VERKAUF & VERLEGUNG
TEPPICHBÖDEN · PVC · LINOLEUMBÖDEN
SCHLEIFEN, ÖLEN & VERSIEGELN
SANIERUNG VON PARKETT

tel. +43 (0) 664 350 80 21

www.oliversbodenexpress.com

BODENLEGER

EMPFOHLENER Bona HANDWERKER

INKU FACHBERATER

MÖBELHANDEL & MONTAGE

Für den modernen Häuslbauer ist die Wahl der Inneneinrichtung eine langfristige Entscheidung. Qualitativ hochwertige Produkte zu erschwinglichen Preisen sind in jedem Fall maßgeblich. Das Unternehmen Wohn[T]räume Christoph Zauscher bietet die komplette Einrichtung aus einer Hand und garantiert beste Qualität.

WOHN[T]RÄUME
CHRISTOPH ZAUSCHER

Weidenweg 2
6413 Wildermieming
Tel.: +43 660 467 47 69
cz.wohntraeume@gmx.at

Planung, Verkauf und Montage
von Küchen, Wohn-
und Schlafzimmern

... alles aus einer Hand

SONNEN- / WETTERSCHUTZ

Bei einem Neu- oder Umbau sollte ein geeigneter Sonnenschutz bereits bei der Planung berücksichtigt werden. Vor allem Rollläden können dadurch optimal in die Fassade integriert werden. Ein optimaler Sonnenschutz hilft auch beim Energiesparen und dient als Wetterschutz.

ROLLLÄDEN, JALOUSIEN, MARKISEN

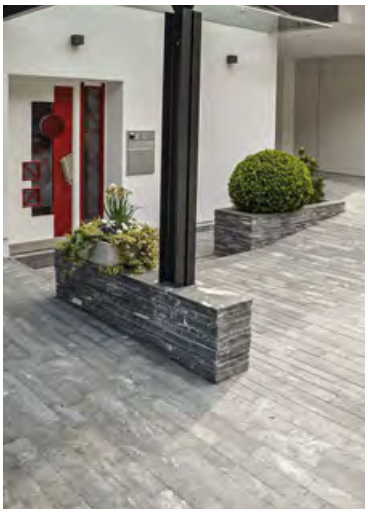
Emanuel Schuster, Verkauf
T 0660 2778464

Sonnenschutz von akusun

www.akusun.at

NATURSTEIN

Naturstein ist das perfekte Material, um die unterschiedlichsten Bereiche wie Vorplätze, Einfahrten, Eingangsbereiche, Wege, Terrassen und Sitzplätze zu gestalten. Ilija Bosankic und sein Team setzen jedes Projekt mit Naturstein zur Zufriedenheit um.



NATURSTEINE
BOSANKIĆ

6416 Obsteig · Oberstrass 230
Tel. 0664 230 67 06 oder 0676 31 899 49
bosankic@naturstein-tirol.at · www.naturstein-tirol.at

Wir gestalten Ihr persönliches Paradies mit NATURSTEIN

erfolgreiches wettkampfwochenende im wasser

Foto: TWV Telfs

Ende März wurden im Telfer Bad gleich drei Wettkämpfe ausgetragen. Es fanden die Tiroler Sprintmeisterschaften und die Tiroler Mannschafts- und Mehrlagenmeisterschaften für die Jahrgänge 2010 und jünger statt.

Im Anschluss konnte der TWV-Telfs auch nach drei langen Jahren endlich wieder seine Clubmeisterschaft veranstalten. Neben zahlreichen Bestzeiten konnten vom TWV Telfs auch einig Medaillen erkämpft werden. So holten sich die Mädels bei der Mannschafts- und Mehrlagenmeisterschaft den Meistertitel, und die Jungs erzielten einen zweiten Platz. Erfreulich auch im Einzelbewerb: 1. Platz für Matteo Höfer (Telfs), Silber für Rosa Mair-Dejaco (Rietz). Alex Knabl holte sich bei den Tiroler Sprintmeisterschaften eine Goldmedaille über 50m Kraul und Silber über 50m Delphin. Laura Schöffthaler (Rietz) landete mit ihrer TWV Staffel jeweils einmal auf Platz zwei und drei. TWV Clubmeister wurden Alex Knabl und Daniela Ladner – Gratulation an alle!

handballerinnen erkämpften 2. platz

Ende März konnten die Handballerinnen der UHT Telfs / Meinhardinum den starken zweiten Platz in der U17 Südtirol-Liga für sich verbuchen.
Das Abenteuer Trofeo Euregio WU17 (Südtirol-Liga) der UHT Telfs/Meinhardinum-Mädels wurde äußerst erfolgreich abgeschlossen. Mit einem 23 : 20 Sieg gegen die starken Mädchen des SSV Bozen konnte man sich in dieser Liga den zweiten Tabellenplatz sichern. Dieser Erfolg gebührt der gesamten Mannschaft, dem Trainer- und Betreuerteam und ist das Resultat von großer Motivation, guten Trainingsleistungen und kontinuierlicher Weiterentwicklung über die gesamte Saison trotz so mancher Corona bedingter Ausfälle. Für das Team waren insgesamt 18 Spielerinnen der Jahrgänge 2004 und jünger im Einsatz. Besonders überzeugen konnte die Abwehr sowie die Torfrauen des UHT Telfs/Meinhardinum. Elina Enzersfellner (Kapitänin) blickt freudestrahlend zurück: „Wir wuchsen als Team, stärker als je zuvor, zusammen und ich freue mich, ein Teil davon zu sein."

Foto: Bernhard Wondra

Verabschiedung von Ehrenbürger und Bgm.a.D. Helmut Kirchmair

Der Oberhofer Bürgermeister a.D. Helmut Kirchmair verstarb am 13. März, nur drei Tage nach seinem 78. Geburtstag nach kurzer schwerer Krankheit. Sein Nachfolger Peter Daum verfasste den Nachruf und die Parte, die hier (nicht ganz vollständig) widergegeben werden sollen.

„Wir Oberhofer, die Gemeinschaften, Institutionen und Vereine haben mit Helmut auch eine allumsorgende Vaterfigur verloren. Er wird uns fehlen – sein Lächeln, seine Nachfrage „wie geht es dir?", sein Bemühen zu helfen und etwas zum Guten zu wenden. Er hinterlässt eine Leere, aber wir werden an ihn denken, wenn uns die vielen Spuren seines Wirkens begegnen. Helmut Kirchmair ist am 10. März 1944 in Oberhofen zur Welt gekommen. Nach dem Besuch der Volks- und Hauptschule wandte er sich bei der Firma Pischl in Telfs der Textilerzeugung zu, arbeitete in der Folge auch als Schilehrer in St. Christoph und bei den Bundesforsten in Obergurgl. 1970 wurde er zum Gemeindesekretär in Oberhofen bestellt und heiratete im gleichen Jahr seine Cilli, mit der er eine Familie gründete (Sohn Christoph und Tochter Sonja).
1980 wurde er zum Vizebürgermeister gewählt, Mit der Liste „Gemeinsam für Oberhofen" stellte sich Helmut 1986 der Wahl und wurde zum Bürgermeister gewählt. Nun hatte er, neben der Arbeit als Gemeindesekretär, nun auch die politische Verantwortung der Gemeinde zu tragen. Für den Bürgermeister Helmut Kirchmair begann nun eine über vier Gemeinderatsperioden reichende erfolgreiche Tätigkeit als Gemeindeoberhaupt. In seiner Zeit wurden viele weitreichende Projekte zum Wohle der Bevölkerung umgesetzt: Renovierung des Widums, Friedhofserweiterung, Ausbau des Kindergartens und des Musikprobelokals, Volksschulerweiterung, Dorfplatzgestaltung, ÖBB-Haltestelle, Hackschnitzelanlage u.v.m.
Um das Geschehen in unserem Dorf zu dokumentieren, hat er im Jubiläumsjahr 1999 ein eifriges Chronistenteam initiiert. Seit seinem politischen Ruhestand leitete er das Team, und es wurden immer wieder interessante Projekte und Publikationen erarbeitet.
Auch das Rote Kreuz wusste um die menschlichen Qualitäten unseres Altbürgermeisters, der 1970 dem Roten Kreuz in Telfs beigetreten ist und viele Jahre im Rettungs- und Krankentransportdienst freiwillig den Dienst versah. Als Bürgermeister war er als Vertreter der Vertragsgemeinden im Bezirksausschuss und als Beiratsvorsitzender des Notarzteinsatzfahrzeugs tätig.
Das Land Tirol hat unseren Ehrenbürger mit der Verdienstmedaille geehrt. Die Gemeinde hat Helmut Kirchmair in Würdigung seines verdienstvollen Wirkens zu seinem 60. Geburtstag 2004 den Ehrenring verliehen. Nach seinem Ausscheiden aus der Politik 2010 wurde er am 6. Dezember 2010 dem Nikolaustag und Kirchenpatrozinium unserer Pfarrkirche zum Ehrenbürger ernannt."

Am Foto unten: Im Jahr 2013 eröffnete Bgm. Helmut Kirchmair (r.) die ÖBB Haltestelle

Foto: Privat

Architektur + Fotos: ARGE Brabetz-Haselwanter-Sterneder

Ein Wohntraum in Weiß

Auf der Telfer Sonnenseite im Süden der Marktgemeinde hat eine junge Familie ihre Vorstellungen vom Traumhaus umgesetzt: Geradlinig und strukturiert bietet das Haus viel Ausblick ins Grüne rundum und viel Platz für das Familienleben.

Bettina, Philipp und die beiden Söhne Leopold (5 J.) und Ludwig (3 J.) fühlen sich im neuen Heim seit ihrem Einzug im Dezember 2021 wohl: „Die großen Fensterflächen sorgen für Luftigkeit und für ein angenehmes Wohnklima.“ 180 m² Wohnfläche verteilen sich auf zwei Etagen, auf einen Keller wurde bewusst verzichtet. Das Gebäude in Massivbauweise wurde stufenförmig konzipiert, der Wohntrakt im Erdgeschoss ragt Richtung Süden vor, das Obergeschoss nimmt sich räumlich zurück. Die beigestellte Doppelgarage grenzt im Osten an die der Schwester von Bettina an, die mit ihrem Wohnhaus mit dunkler Fassade einen optischen Gegenpol setzt.

Möglichkeit für Geselligkeit und Rückzug

Im Erdgeschoss, wo das Familienleben stattfindet, entschied man sich für eine »halboffene« Lösung: Küche und Essbereich sind kommunikativ offen gestaltet, das eigentliche Wohnzimmer ist durch einen Gang getrennt und kann als Rückzugsort genutzt werden. ▶

BRABETZ
HASELWANTER
STERNEDER
Arbeitsgemeinschaft für Architektur
Unterangerweg 1, 6410 Telfs
+43 664 347 0830

fritz
BAUMEISTER
Baumeister Ing. Josef Fritz GmbH & CoKG
Landesstraße 36 · 6406 Oberhofen · Tel. 05262 62236 · info@baufirma-fritz.at
www.baufirma-fritz.at

Durch die versetzte Anordnung von Erdgeschoss und Obergeschoss ergeben sich überdachte Bereiche außen und ein Freiraum über zwei Etagen innen

„Der Vorteil liegt darin, dass man zwischendurch zur Ruhe kommen kann, vielleicht beim Buch Lesen oder beim Fernsehen." Auf der zusätzlichen Couch in der Küche kann aber auch hier vor dem Ofen mit Blick aufs knisternde Feuer gekuschelt werden. Von der Küche mit großer Kochinsel (und versenktem Dunstabzug) fällt der Blick auf die westliche Terrasse und den Garten, durch eine großflächige Glasschiebetür kann der Wohnraum im Sommer ins Freie erweitert werden. Auch hier gibt es ergänzend einen eigenen Ausgang zum überdachten Außenbereich: „So kommt man wettergeschützt nach draußen und übersteht auch einen leichten Sommerregen beim Grillfest im Freien." Eine Speis neben der Küche, ein Gäste-WC, eine Garderobe und ein Technik-, bzw. Lager- und Wäscheraum ergänzen das Platzangebot im Erdgeschoss. Durch die Deckenhöhe von 2, 75 Meter wirkt das Erdgeschoss noch großzügiger, eine offene Treppe führt vom Wohnbereich nach oben. Im Obergeschoss werden die zwei Kinderzimmer als ein »Schlafzimmer« und ein »Spielzimmer« genutzt. Sie verfügen über ein Bad mit Dusche und einen großen Vorraum (ähnlich einer Galerie), der zusätzliche Bewegungsfreiheit bietet. Für die Eltern wurde ein eigener Bereich mit Schlafzimmer, Schrankraum und großem Bad mit Badewanne geschaffen.

Holz und schwarze Akzente

Bei den Baumaterialien wurden den weißen Wänden (und weißen Kunststofffenstern innen) wohnliche Elemente in Holz und Schwarz entgegengesetzt: „Das Parkett in Eiche zieht sich durch das ganze Haus, im Vorraum und in den Bädern wurden Fliesen in Anthrazit verlegt." Die Küche mit den Fronten in Holzoptik wird

BZ BAU
Michael Zunk
Ihr zuverlässiger Partner in Sachen
Wärmedämmung | Altbausanierung
Verputz | Außenputz | Innenputz
Edelputz & Gerüstbau
Obere Wiese 8 • A-6105 Leutasch/Tirol
Mobil: 0664/451 88 54 • E-mail: bz-bau@aon.at
www.thermische-isolierung.at

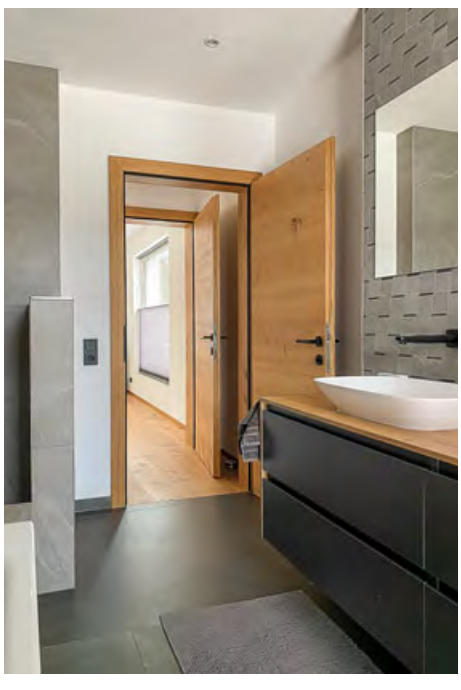
pflanzenvielfalt
Untermarktstraße 72b | 6410 Telfs | www.pflanzenvielfalt.tirol

Danke für das Vertrauen und viel Freude mit den neuen Möbeln.
föger ©
Einrichtungshaus Föger | www.foeger.at

ETS
ELEKTROTECHNIK SCHÖPF e.U.
6410 Telfs | Niedere-Munde-Straße 15d
Mobil 0676 5308652
Telefon 05262 21430
office@ets-elektrik.at
www.ets-elektrik.at
Filiale Pfaffenhofen
6405 Pfaffenhofen
Kuchelacker 187
Elektroinstallationen
Funk–KNX Bus
Lichtgestaltung
Satanlagen
Netzwerktechnik
Photovoltaik
Störungsdienst

Holz in Kombination mit Anthrazit bzw. Schwarz und Weiß sorgt im ganzen Haus für ein einheitlich stylisches und beruhigendes Erscheinungsbild

mit schwarzer Steinarbeitsplatte und Sockel stylisch ergänzt, auch die Armaturen in Küche und in den Bädern sowie die Lichtschalter im gesamten Haus wurden in Schwarz gewählt. Ins rechte Licht gerückt werden die Räume und die Einrichtung mit insgesamt 86 Deckenspots, bei deren Installation Bettina und Philipp sogar selbst Hand angelegt haben: „Eine gute Beleuchtung war uns wichtig, alle Spots sind stufenlos dimmbar und können der Stimmung von gemütlich bis »Putzmodus« angepasst werden."



Gartenoase im Entstehen

Frisch gepflanzt präsentiert sich seit einigen Tagen der Garten vor dem Haus – mit verschiedenen Sträuchern und Bäumen wird bald ein jahreszeitlich abwechselnd blühender zusätzlicher Sichtschutz entstehen. „Und ein Hochbeet wird auch noch mit ein paar Gemüsepflanzen bestückt. Die Lage mit der Aussicht auf Felder rundum am Ende einer Straße ist jedenfalls ein Paradies für die Kinder."

Notwendige Technik

Warmwasser und Bodenheizung werden über eine Luftwärmepumpe kombiniert mit einer Photovoltaikanlage am Flachdach aufgeheizt, in der Übergangszeit sorgt der Kaminofen im Wohnbereich für wohlige Wärme. „Mit der Luftwärmepumpe kann im Sommer das gesamte Haus auch gekühlt werden und die elektrischen Raffstore an den großflächigen Fenstern können ebenfalls in Position gebracht werden, um die Hitze draußen zu halten", blickt Bettina der warmen Jahreszeit entspannt entgegen.

urtelfer feierte den 90er

Als Sägewerksbesitzer prägte Johann Neuner über Jahrzehnte auch das wirtschaftliche und handwerkliche Leben in der Marktgemeinde mit. Bei guter Gesundheit feierte er dieser Tage im Kreise seiner großen Familie den 90. Geburtstag, auch Bgm. Christian Härting gratulierte herzlich.

Foto: MG Telfs / Pichler

„I hab mei Lebn lång g'årbeitet", nennt der Jubilar im Gespräch mit dem Gemeindechef bei Kaffee und Kuchen ein »Rezept« für sein hohes Alter. Bereits als Kind und Jugendlicher wächst er in den elterlichen Betrieb hinein, das Sägewerk Neuner in der Saglstraße 65. So macht er dann auch die Lehre zum Säger – und bleibt dem gewählten Beruf bis zur Pension und bis ins hohe Alter treu. Auch dann, als längst Tochter Karin das Ruder übernommen hatte und selbst mit 90 Jahren ist er noch gerne draußen an der Säge bei Enkel Andreas, der das Werk in vierter Generation führt. „Des isch in einem drinnen, auch wenn i's årbeiten nimmer so derpåck", lächelt der trotzdem rüstige Telfer und blickt liebevoll zu seiner Gattin Sophie, mit der er seit 64 Jahren verheiratet ist. Bald kann also Eiserne Hochzeit gefeiert werden. Vier Töchter und einen Sohn hat sie ihm geschenkt, alle sind sie in dem 1953 von Neuners Vater gebauten Haus aufgewachsen. Heute schaut Tochter Karin, die einen Stock höher wohnt, auf ihre Eltern. Insgesamt sechs Enkel sowie – bald – fünf Urenkel sorgen hie und da für ordentlich Leben »in der Bude«. So auch am runden Geburtstag.

»goldene« kehle

Foto: LMS Telfs /Oliver Felipe

Paul Heidegger aus Mieming hat die Gold-Gesangsprüfung am Landesmusikschulwerk mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Paul Heidegger hat seit acht Jahren Gesangsunterricht an der Landesmusikschule Telfs bei Oliver Felipe-Armas. Er studiert Musikwissenschaften und singt auch im Landesjugendchor mit. Nun hat er die Gold-Prüfung am Landesmusikschulwerk abgelegt und mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Bereits seit der Schulzeit komponiert Paul Heidegger auch gemeinsam mit Lukas Thurnwalder (ebenfalls Sänger und Musiker aus Mieming) leidenschaftlich Musik im Bereich Alternative. Paul und Lukas haben sich zudem im Trio Querblick mit einem dritten Singer-Songwriter, Matthias Patterer aus Obsteig, formiert.

Am Foto oben: Paul Heidegger bei der Gesangsprüfung, am Klavier Albert Knapp

neue schulleiterin begrüßt

Die Telfer August-Thielmann-Volksschule hat eine neue Direktorin! Nachdem sie bereits ein halbes Jahr interimistisch im Amt war, ist Heike Platzl seit Anfang März nun auch offiziell Schulleiterin. Bgm. Christian Härting stattete ihr kürzlich einen Antrittsbesuch ab.

Heike Platzl (Foto u.) war 18 Jahre lang Lehrerin an der benachbarten Walter-Thaler-Schule. „Mit dem Betrieb im Einberger-Schulzentrum bin ich gut vertraut", unterstrich die neue Leiterin. Da die Situation derzeit auch für die Schulen nicht einfach ist, kamen beim Besuch des Bürgermeisters natürlich die vielen Herausforderungen im gegenwärtigen Schulalltag zur Sprache. Unsicherheiten verschiedenster Art machen die Planung schwierig. Dazu gehören vor allem die unkalkulierbaren Personalausfälle durch Corona, die Abwicklung der regelmäßigen Tests und die sich immer wieder ändernden gesetzlichen Bestimmungen. Eine offene Frage ist auch, in welchem Ausmaß in nächster Zeit ukrainische Flüchtlingskinder in die Schule integriert werden müssen. Trotzdem ist die neue Schulleiterin zuversichtlich: „Ich freue mich sehr auf meine Aufgabe!"

Foto: MG Telfs / Dietrich

Die Telfer August-Thielmann-Schule besteht derzeit aus 17 Klassen mit 333 SchülerInnen und 34 LehrerInnen.

beim »runden« ließ man sie hochleben

Foto: MG Telfs / Dietrich

Die Zahl der Gratulanten war riesig! Ein ständiges Kommen und Gehen herrschte bei der zwanglosen Geburtstagsfeier zum Siebziger von Gemeindevorständin Silvia Schaller. Freunde und Bekannte würdigten mit ihren Glückwünschen auch den unermüdlichen Einsatz der Jubilarin für die Ortsgemeinschaft.

Silvia Schaller ist nicht nur die „gute Fee des Widumangers", sondern zudem seit vielen Jahren im Sozialbereich und in der Seniorenbetreuung der Marktgemeinde rastlos aktiv.

Auch Bürgermeister Christian Härting war mit Gattin Steffi unter den Gratulanten und bedankte sich herzlich für die geleistete Arbeit (Bild). Seine Bitte an die frischgebackene Siebzigerin: „Mach genauso weiter wie bisher!"

Einiges in Planung für die Infrastruktur

In Stams wird im Jahr 2022 einiges an Erdbewegungen stattfinden: Das Kanalnetz und etliche Wege werden saniert, der Bereich beim Friedhof neu gestaltet und die Planung für die Aufstockung des Kindergartens soll ebenfalls heuer abgeschlossen werden.

Die südliche Friedhofsmauer und die Parkplätze werden neu gestaltet (oben) und Bgm. Markus Rinner (u.) hat auch sonst einiges vor …

Fotos: Offtr

„Nach wie vor sind zwei Stamser Kinderkrippengruppen in Rietz untergebracht. Aber auch hier hat die Corona-Pandemie für Verzögerungen gesorgt, sodass wir für 2022 die Planung und den Finanzierungsplan für eine Aufstockung des Kindergartens für die erforderlichen Räumlichkeiten ins Auge fassen und die bauliche Umsetzung dann 2023 in den Sommerferien abwickeln wollen“, meint Bürgermeister Markus Rinner. Der Grundsatzbeschluss im Gemeinderat dafür sei bereits erfolgt, ca. 2 Mio Euro werden für dieses Vorhaben veranschlagt, wobei Förderungen von Bund und Land Tirol zu erwarten sind.

Fortsetzung Kanalsanierung

Bis dorthin sind andere Bauarbeiten vorrangig: Die Sanierung des Stamser Kanalnetzes, die bereits seit 2017 im Gange ist, soll mit dem vierten Bauabschnitt fortgeführt werden. »Nach Ostern beginnen wir mit den Arbeiten,wobei diesmal in den Sommermonaten der Kanal im Oberdorf vom Widum aus in Richtung Süden und Westen saniert wird.“ Ein halber Kilometer wird in der Dorfstraße und im Wengeweg erneuert werden und fast 60 Hausanschlüsse. In die Arbeiten eingebunden werden auch der Friedhof bei der Pfarrkirche, bzw. der südliche Eingangsbereich, der Zugang zur Lärchenkapelle und die Friedhofsmauer. „Hier soll die Friedshofsmauer und der Eingang neu gestaltet und damit auch eine weitgehende Barrierefreiheit für den Friedhof geschaffen werden“, erklärt Bürgermeister Markus Rinner. Die Parkplätze vor der Friedhofsmauer werden ebenfalls adaptiert und Vorarbeiten für weitere Urnengräber erledigt. Die Fertigstellung von Kanalsanierung Bauabschnitt vier und Friedhof Süd neu ist jedenfalls für heuer geplant, die (vorsichtigen) Kostenschätzungen belaufen sich auf eine Gesamtinvestitionssumme von 950.000 Euro (davon entfallen etwa 200.000 Euro auf den Friedhof).

Straßennetzsanierung

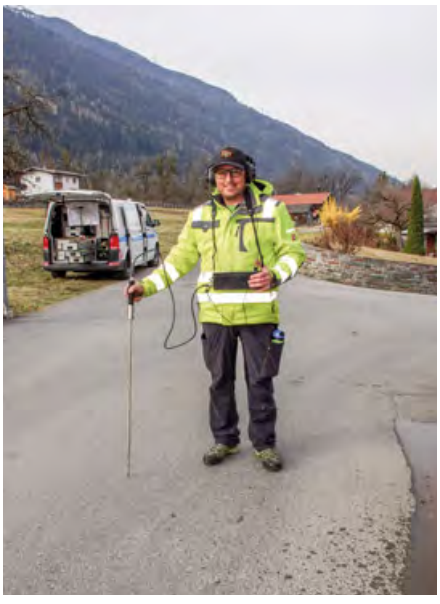
Auch die Gemeindestraßen werden heuer noch in Angriff genommen. Teil 1 der Sanierung des Straßennetzes ist abgeschlossen, 2022 sollen nun im 2. Teil die Fahrbahndecken und teilweise auch der Unterbau der Wegabschnitte in Thannrain, Windfang, Hauland und Staudach erfolgen – Kosten ca. 400.000 Euro. ▶

Auto des Monats!
Vorführwagen Renault ARKANA
TCe140 Automatik Optionen: Metallic Lackierung, Safety-Paket, Navigations-Paket, Erstzulassung: 24.02.2022
Neupreis inkl. Optionen € 33.965,–
Top-VFW-Preis € 28.990,-

AUTOHAUS RUDOLF NEURAUTER STAMS-MÖTZ
2-RAD SERVICE & VERKAUF
Tel.: 05263/6410 | www.neurauter.info | office@neurauter.info
Schadenabwicklung – Verkauf – Service - §57a Pickerl – Reparaturen aller Marken

Ausbau Freizeitwegenetz

»In der Gemeinde Stams gibt es ungenutzte Gemeindewegparzellen, die günstige Verbindungen abseits der asphaltierten und befahrenen Gemeindewege darstellen. Die Gemeinde ist bestrebt, diese als Wege zu reaktivieren, um damit ihr Freizeitwegenetz, das bereits mit dem Projekt „Weg der Sinne“ begonnen wurde, zu verbessern und auszubauen.“ – so steht es in der Projektbeschreibung, die bereits im Sommer 2021 vom e5-Team der Gemeinde präsentiert wurde. Ab Juni soll nun der Baustart für den ersten Abschnitt Richtung Wenge (vom Ortszentrum aus Richtung Westen) erfolgen. „Dabei wird ein bereits bestehender Spazierweg mit einem neuen Verbindungsteil durch den Wald in Abstimmung mit der TIWAG an den Speicherteich im Westen von Stams angebunden, so soll ein attraktiver Rundwanderweg, der abseits vom motorisierten Verkehr sicher begehbar und auch kinderwagentauglich und rollstuhlfreundlich ist, entstehen“, erklärt Bgm. Rinner das Konzept. Damit soll dem steigenden Bedarf an niederschwelligen Erholungsangeboten Rechnung getragen werden, Spazieren liege »im Trend«.



Vorarbeiten für die Kanalnetzsanierung Richtung Wenge: Aufspüren der Wasserleitungen (oben), rund um den derzeit entstehenden TIWAG-Speicherteich (links) wird ein Spazierweg entstehen, der dann in das Freizeitwegenetz von Stams eingebunden wird

Fotos: Offer

Studieren in Stams

Derzeit bereiten sich ca. 200 Studierende an der KPH Edith Stein auf den Beruf der Volksschullehrerin bzw. des Volksschullehrers vor. Im kommenden Herbst werden weitere Studierende aufgenommen. Die Anmeldung läuft. Ebenso finden in Stams Lehrveranstaltungen des Lehramtsstudiums Sekundarstufe statt. Dieses Studium befähigt Studierende zum Unterricht der 10- bis 19-Jährigen und wird gemeinsam mit den Pädagogischen Hochschulen Westösterreichs, der Universität Innsbruck und der Universität Mozarteum durchgeführt.

Relativ neu in Stams ist das Bachelorstudium Sozialpädagogik. Dieses Studium hat voriges Jahr erstmalig und einmalig in ganz Österreich gestartet. Unter zahlreichen Interessierten konnten 25 Studierende aufgenommen werden, die das Studium berufsbegleitend absolvieren. Mit diesem Bachelorstudium, das in enger Kooperation mit dem Institut für Sozialpädagogik in Stams durchgeführt wird, ist die Ausbildung zur Sozialpädagogik an die meisten EU-Länder angeglichen. Für Absolventinnen und Absolventen eröffnen sich mit dem akademischen Abschluss neue Karrieremöglichkeiten. Der nächste Studienstart ist für Herbst 2022 geplant.

Ebenso neu ist das Bachelorstudium Elementarpädagogik an der KPH Edith Stein, das gemeinsam mit den Pädagogischen Hochschulen Westösterreichs durchgeführt wird. Letzten Herbst haben insgesamt 50 Elementarpädagoginnen, die bereits in Kindergärten tätig sind, diese Möglichkeit der Höherqualifikation gewählt.

Die Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein blickt auf eine lange Tradition in der Ausbildung von Pädagoginnen und Pädagogen zurück. Bereits seit über 180 Jahren bilden die KPH Edith Stein und Ihre Vorgängerinstitutionen Lehrpersonen in Tirol aus. Damals wie auch heute ist unsere Gesellschaft auf gute Pädagoginnen und Pädagogen angewiesen, die junge Menschen auf ihrem Lern- und Lebensweg begleiten. Informationen zum Studienangebot finden Sie hier: www.kph-es.at

ANZEIGE

Stams als Pioniergemeinde für Biowärme

Die klimaneutralen und nachhaltigen Biomasse-Heizwerke im Bezirk Imst arbeiten in der jeweiligen Gemeinde sowie für die Region und liefern bequem Nahwärme bis in die eigenen vier Wände – Stams ist ein Vorzeigebeispiel dafür, auch im Kühtai und in Obsteig sind Biomasse-Anlagen in Betrieb.

In Stams ist die Biomasse-Anlage seit mehr als zwei Jahrzehnten im Einsatz – hier überlegte man bereits vor der Jahrtausendwende, ein Hackschnitzel-Heizwerk zu bauen. Hintergrund: Das Stift und das Schigymnasium Stams brauchten je 200.000 Liter Heizöl. Deshalb schritt man zur Tat, gründete eine Gesellschaft und setzte das Vorhaben um. „Die Anlage wurde da auch um einen Pufferspeicher erweitert, damit Öl vollständig substituiert werden kann“, weiß Franz Gallop, ehemaliger Bürgermeister von Stams. Aktuell ist man in der Vollauslastung, freut sich bald über ein Hackschnitzel-Kraftwerk als Ergänzung, das Strom erzeugen und Abwärme liefern soll. „Das ist natürlich eine super Sache. Gerade bei den jetzigen Ölpreisen.“ Der Handlungsbedarf war dringend, denn die Anfragen der Bevölkerung nehmen zu; gerade jetzt wird vielen der Wert von regionaler Wärme bewusst. „In Stams funktioniert die Biomasse-Anlage heute sehr gut“, resümiert er. Anfangs gab es aber Bedenken hinsichtlich des Betriebs, welche sich alle als vollkommen unbegründet herausstellten. Ebenso vor der vermeintlichen Abhängigkeit scheuten sich einige. Für die Zukunft hat sich aber in der Vergangenheit gezeigt: Preissicherheit erhält man bei der Nahwärme. „Heute bedanken sich bei uns die Leute, dass sie anschließen dürfen“, schildert Gallop den Wandel in der Wertschätzung.

Biowärme als Zukunftswärme

Die klimaneutrale Wärmeversorgung ist eine der größten Herausforderungen der Zukunft, alleine in Tirol sind bis 2035 rund 60.000 Ölheizungen zu tauschen. Auf Bezirksebene liegen keine offiziellen Zahlen vor, die Biowärme Tirol schätzt die Anzahl im Bezirk Imst aber auf zumindest 4.370 Anlagen. Und die Zeit rennt beim Tausch – nicht nur wegen der ungünstigen Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen und deren Lieferanten – bis 2025 müssen Anlagen, die älter als 25 Jahre sind, ausgewechselt werden. Es besteht also in den nächsten drei Jahren Handlungsbedarf bei allen Heizanlagen, die vor der Jahrtausendwende eingebaut wurden.

Franz Gallop ist Geschäftsführer der Fernwärmeversorgung Stams GmbH

Foto: Gemeinde Stams

Schalten auch Sie Ihre STELLENANZEIGE in mein monat und erreichen damit interessierte ArbeitnehmerInnen aus der Region!

Ich berate Sie gerne: MICHAELA FREISINGER
Tel. 0676 84657316 · mf@meinmonat.at

Bisch dabei*

Tirol Change Award

Tirolerisch für der nachhaltigste Job Tirols
beim Team das den Tirol Change Award 2021 gewonnen hat

*Wir suchen ab April begeisterte Gastgeber*innen, Fachkräfte und Teamplayer (Teil- oder Vollzeit):*

Chef de rang A la carte
45h / 4 Tage, 10:30 bis 23:30
ca.€ 1.700 netto + Trinkgeld

Hausmeister/Abwäscher
42,5h / 5 Tage, 08:00 bis 16:30
3 Tage Hausmeister, Pony, Auto, Mtbs
2 Tage Abwäscher - ca € 1.600 netto

Wir bieten:
Gute Bezahlung inkl. Sonntag/Feiertagszuschlag
Starkes Team und super Betriebsklima
Geregelte Arbeitszeiten und super Essen (€ 250)
Aufstiegsmöglichkeit zu Teamleiter-Stv., Bonus & Trinkgeld
Fast Jahresstelle (15. Dez - 6. Nov)

Bewerbung an
Der Stern - Nachhaltiges Wirtshaus und Landhotel seit 1509
Claudia Veulliet, team@hotelstern.at, 05264 8101-60

www.hotelstern.at/job

MEISTERBETRIEB S179 JULIA & TEAM

Werde Teil unseres Teams! Wir suchen ...

PER MAIL
INFO@SALON179.AT

PER TELEFON
+43 (0) 5264 400 98

FRISEUR* & LEHRLING
(m/w/d)

*4-Tage-Woche möglich

Gute Entlohnung

Lehrreiche Seminare & Ausbildungsmöglichkeiten

Junges Team mit einer Leidenschaft für Haare & Make-Up

Kreatives & angenehmes Arbeitsklima in einem modernen Salon

SALON179.at

Pure Qualität aus der Bäckerei:
Therese Mölk bäckt für Baguette

Find us on
www.therese-moelk.at

SCHMECKT. NACH. LEHRE.

Bewirb dich noch heute!
Schnuppern jederzeit möglich.

Brot und Gebäck sind genau dein Ding?
Dann mach sie zu deiner Zukunft! Mit einer Ausbildung zur/zum Bäcker*in, Konditor*in und JETZT NEU Backtechnolog*in unserer nachhaltigen Bäckerei. Mit erhöhter Lehrlingsentschädigung, bezahltem Öffi-Ticket, Rabatten bei MPREIS & Baguette und Erfolgsprämien.

THERESE MÖLK
Pures Brot.

www.therese-moelk.at/karriere/jobs

kleinanzeigen

Verkaufe **Hauptwerk von Professor Heinrich Tilly**, 135 x 170 cm, Öl auf Leinwand. Tel. 0664 5201786.

Suchen **stundenweise Hilfe bei Übersiedlung**, privat, Telfs, E-Mail an: haushalt@gmx.at

Verkaufe neuen, **originalverpackten Husqvarna LC 347 iVX Akku Rasenmäher** mit Ladegerät und einem Akku, € 780,-,
Tel. 0676/84657314.

Verkaufen **zwei neuwertige Ski / Snowboard Helme** der Marke MANGO Cusna Free Photochromic Helm mit Visier, Schwarzer Helm (wie neu) um € 85,- Weißer Helm um € 70,- Tel. 0676 / 846 57319.

Neuwertiges **ORBEA ONIX TOUR ULTEGRA / Carbon Rennrad** günstig abzugeben. Schaltwerk & Bremsen: Shimano Ultegra, Rahmen: Orbea Onix T700-Carbon, VP € 1.499,- (Hoher Neupreis!)
Tel. 0676/84657319.

KTM Damenfahrrad neuwertig (Jahr 2020), 26 Zoll, 24 Gänge, Farbe: gelb-grau um € 590,- zu verkaufen. Tel: 0699 18303344.

FITNESS, THERAPIE und SPASS im Wasser

SCHWIMMSCHULE TELFS

AquaBike-Kurs
»Radl'n« im Wasser

Kursstart:
19. 4. und 21. 4. 2022

Kurszeiten:
18.00 und 19.00 Uhr

AquaBike Center Telfs

Nähere Informationen und Anmeldung:
Tel. 0660-25 32 294 · www.schwimmschule-telfs.at

impressum

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:
Walstead NP Druck GmbH, St. Pölten

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von
mein monat
erscheint am 5. Mai 2022
Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 25. April!

Physiotherapeut gesucht m | w | d

Voll ausgestatteter Behandlungsraum
inkl. Parkplätze
in schöner
Gemeinschaftspraxis
für Gesundheitsberufe
zu vermieten.

30 Stunden ab Euro 950,-
inkl. aller Nebenkosten

Genauere Infos unter: **www.die-gesundheitswerkstatt.at**

Gesundheitswerkstatt Telfs

Physiotherapie | Ergotherapie | Lymphdrainage | Massage | Training und mehr …

GESUNDHEITSWERKSTATT

Moritzenstraße 29 | 6410 Telfs
T 0650 4406895 | info@die-gesundheitswerkstatt.at

wer suchet, findet…

Im unteren Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß beim Suchen!

Erlebe die neue Küchenausstellung.

Unser Studio erstrahlt im neuen Style.

WIR HABEN UMGEBAUT!

leitner
DANKÜCHEN

WEISSENBACHGASSE 1 | 6410 TELFS
LEITNER-TELFS.AT

leitnertelfs
Leitner Telfs